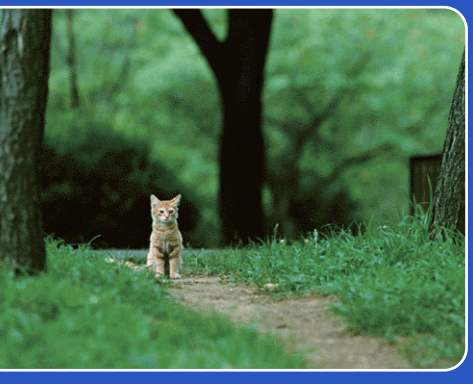
SONY



Handbuch
Digitale HD-Videokamera

HDR-AS15/AS10

© 2012 Sony Corporation

4-432-600-**52**(1)

DE

So verwenden Sie dieses Handbuch

Klicken Sie auf eine Schaltfläche auf der rechten Seite, um zur entsprechenden Seite zu wechseln.
Dies ist nützlich bei der Suche nach einer bestimmten Funktion.

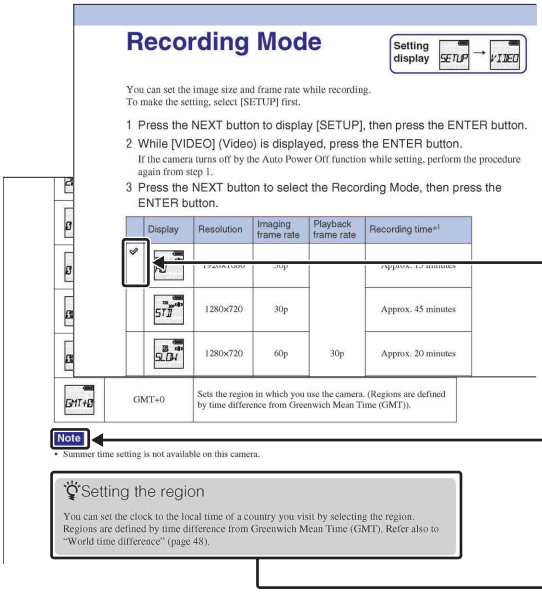
Informationen nach Funktionen suchen.

Informationen nach Vorgehensweisen suchen.

Informationen in einer Liste von Einstelloptionen suchen.

Informationen nach Schlüsselwörtern suchen.

In diesem Handbuch verwendete Markierungen und Schreibweisen



Die Standardeinstellung wird durch ✓ angegeben.

Gibt Warnmeldungen und Einschränkungen hinsichtlich der korrekten Bedienung der Kamera an.

Weist auf nützliche Informationen hin.

Hinweise zur Verwendung der Kamera

Hinweis zur Sprache der Anzeigen

Die Anzeigen im Display sind englisch. Andere Sprachen stehen nicht zur Verfügung.

Hinweise zur Aufnahme/Wiedergabe und zum Anschluss

- Bevor Sie die Aufnahme starten, sollten Sie eine Probeaufnahme machen, um sich zu vergewissern, dass die Kamera einwandfrei funktioniert.
- Zum Wiedergeben von Bildern schließen Sie die Kamera über ein Mikro-HDMI-Kabel (gesondert erhältlich) an ein anderes Gerät an.
- Die Kamera ist nicht staubdicht, spritzwassergeschützt oder wasserdicht. Lesen Sie den Abschnitt „Sicherheitsmaßnahmen“ (Seite 56) durch, bevor Sie die Kamera in Betrieb nehmen.
- Achten Sie darauf, dass die Kamera nicht nass wird. Wenn Wasser in das Innere der Kamera gelangt, kann es zu Funktionsstörungen kommen. In manchen Fällen lässt sich die Kamera nicht mehr reparieren.
- Richten Sie die Kamera nicht auf die Sonne oder eine andere helle Lichtquelle. Andernfalls kann es zu Funktionsstörungen kommen.
- Benutzen Sie die Kamera nicht in der Nähe von Geräten, die starke Radiowellen erzeugen oder Strahlung abgeben. Andernfalls werden Bilder mit der Kamera möglicherweise nicht einwandfrei aufgenommen oder wiedergegeben.
- Wenn Sie die Kamera in sandiger oder staubiger Umgebung benutzen, kann es zu Funktionsstörungen kommen.
- Falls Feuchtigkeitskondensation auftritt, beseitigen Sie diese vor Benutzung der Kamera (Seite 56).
- Schütteln Sie die Kamera nicht und stoßen Sie nicht dagegen. Andernfalls kann es zu Funktionsstörungen kommen und Sie können keine Aufnahmen machen. Außerdem können Speicherkarten unbrauchbar und Bilddaten beschädigt werden.
- Wenn Sie die Kamera über ein Kabel an ein anderes Gerät anschließen, achten Sie darauf, den Stecker richtig einzustecken. Wenn Sie den Stecker mit Gewalt einstecken, wird der Anschluss beschädigt und es kann zu einer Funktionsstörung der Kamera kommen.
- Die Wiedergabe von Filmen, die nicht mit dieser Kamera aufgenommen, geschnitten oder bearbeitet wurden, kann nicht garantiert werden.

Hinweis zur Betriebstemperatur der Kamera

Bei längerem Gebrauch kann sich die Kamera erwärmen, dies stellt jedoch keine Funktionsstörung dar.

Hinweis zum Überhitzungsschutz

Je nach Temperatur der Kamera und des Akkus sind möglicherweise keine Filmaufnahmen möglich oder die Kamera schaltet sich zum Schutz der Kamera automatisch aus. Bevor sich die Kamera ausschaltet oder Sie keine Filme mehr aufnehmen können, wird eine entsprechende Meldung im Display angezeigt.

Hinweise zum Akku

- Laden Sie den Akku vor dem ersten Gebrauch auf.
- Sie können den Akku aufladen, selbst wenn er noch nicht völlig entladen ist. Selbst wenn der Akku nicht vollständig aufgeladen ist, können Sie den Akku auch in teilweise geladenem Zustand bereits benutzen.
- Einzelheiten zu Akkus finden Sie auf Seite 54.

Hinweise zum Display und zum Objektiv

- Wenn das Display oder das Objektiv längere Zeit direktem Sonnenlicht ausgesetzt wird, kann es zu Funktionsstörungen kommen. Seien Sie daher vorsichtig, wenn Sie die Kamera in der Nähe eines Fensters oder im Freien liegen lassen.
- Drücken Sie nicht gegen das Display. Andernfalls kann es zu einer Funktionsstörung kommen.

Kompatibilität von Bilddaten

- Diese Kamera unterstützt das „MP4-Format“ als Filmdateiformat. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass alle MP4-fähigen Geräte Bilder wiedergeben können, die mit dieser Kamera aufgenommen wurden.
- Die Kamera entspricht den von der JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association) festgelegten DCF-Universalstandards (Design rule for Camera File system).

Fortsetzung ↓

Warnung zum Urheberrecht

Fernsehsendungen, Filme, Videoaufnahmen und anderes Material können urheberrechtlich geschützt sein. Das unberechtigte Aufzeichnen solchen Materials verstößt unter Umständen gegen die Bestimmungen des Urheberrechts.

Kein Schadenersatz für beschädigte Inhalte oder nicht erfolgte Aufnahmen

Sony übernimmt keine Haftung für nicht erfolgte Aufnahmen oder verloren gegangene oder beschädigte Aufnahmeinhalte, die auf eine Funktionsstörung der Kamera oder der Speicherkarte usw. zurückzuführen sind.

Die Abbildungen und Bilder in diesem Handbuch

- Bei den als Beispiele verwendeten Bildern in diesem Handbuch handelt es sich um reproduzierte Bilder, nicht um tatsächlich mit der Kamera aufgenommene Bilder.
- In diesem Handbuch werden der „Memory Stick Micro“ und die microSD-Speicherkarte beide als „Speicherkarte“ bezeichnet.
- Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Hinweise zur Wiedergabe auf anderen Geräten

- Die Kamera ist mit MPEG-4 AVC/H.264 Main Profile für Aufnahmen in HD-Bildqualität (High Definition) kompatibel. Daher können Bilder, die mit der Kamera in HD-Bildqualität (High Definition) aufgezeichnet wurden, nur auf Geräten wiedergegeben werden, die mit MPEG-4 AVC/H.264 kompatibel sind.
- Die Wiedergabe von Filmen, die mit dieser Kamera aufgenommen wurden, ist auf anderen Geräten unter Umständen nicht einwandfrei möglich. Ebenso ist die korrekte Wiedergabe von Filmen, die mit anderen Geräten aufgenommen wurden, auf dieser Kamera eventuell nicht möglich.

WLAN-Funktion

- Nur die HDR-AS15 ist mit der Wi-Fi-Funktion ausgestattet.
- Die in diese Kamera integrierte WLAN-Funktion entspricht nachweislich den von der Wi-Fi Alliance (WFA) festgelegten Wi-Fi-Spezifikationen.
- In manchen Regionen besteht möglicherweise kein Zugriff auf ein WLAN, fällt eine separate Service-Gebühr an oder ist die Datenübertragung unter Umständen zeitweise blockiert oder setzt aus. Einzelheiten dazu erfahren Sie bei ihrem WLAN-Administrator und/oder Service-Provider.
- Sony gibt keinerlei Garantien für die Bereitstellung eines Netzwerkservice. Unter keinen Umständen übernimmt Sony die Haftung für Schäden, die auf die Nutzung eines Netzwerkservice zurückgehen, auch nicht bei Forderungen durch Dritte.

Hinweis zur Sicherheit beim Gebrauch von WLAN-Produkten

Bei der WLAN-Funktion ist es wichtig, Sicherheitseinstellungen vorzunehmen. Sony gibt keine Garantien und übernimmt keine Haftung bei Schäden, die auf unangemessene Sicherheitsvorkehrungen oder die Nutzung der WLAN-Funktion zurückzuführen sind.

Carl Zeiss-Objektiv

Die Kamera ist mit einem Carl Zeiss-Objektiv ausgestattet, das hervorragende Bilder mit exzellentem Kontrast erzeugt. Das Objektiv für die Kamera wurde unter einem von Carl Zeiss zertifizierten Qualitätssicherungssystem hergestellt und entspricht den Qualitätsstandards von Carl Zeiss in Deutschland.

Einsatzmöglichkeiten der Kamera

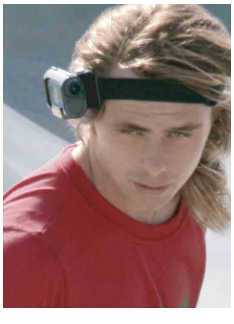
Noch mehr Spaß mit dem richtigen Zubehör

Filme werden maximal im Full HD-Format mit 1920×1080 30p aufgezeichnet.

Wasserdichtes Kopfhalterungs-Kit & Wasserdichtes Gehäuse

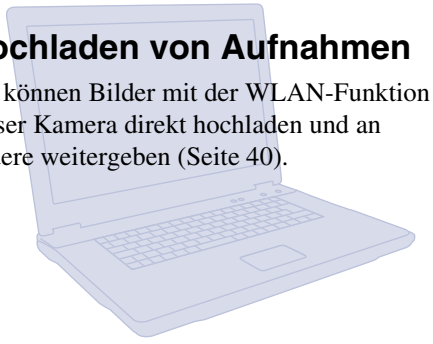
Klebehalterung & Wasserdichtes Gehäuse

Kopfbandhalterung



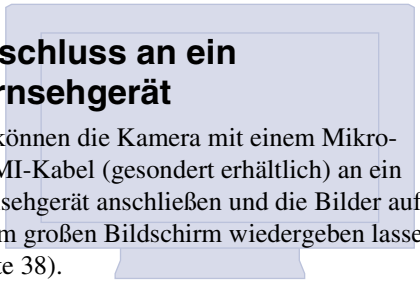
Fortsetzung ↓

Weiter- und Wiedergeben der Aufnahmen



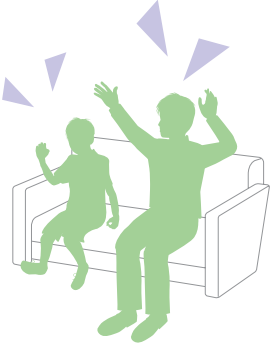
Hochladen von Aufnahmen

Sie können Bilder mit der WLAN-Funktion dieser Kamera direkt hochladen und an andere weitergeben (Seite 40).



Anschluss an ein Fernsehgerät

Sie können die Kamera mit einem Mikro-HDMI-Kabel (gesondert erhältlich) an ein Fernsehgerät anschließen und die Bilder auf einem großen Bildschirm wiedergeben lassen (Seite 38).



Inhalt

Hinweise zur Verwendung der Kamera

So verwenden Sie dieses Handbuch 2
Hinweise zur Verwendung der Kamera 3
Einsatzmöglichkeiten der Kamera 5
Suche nach Vorgehensweisen 9
Suche nach Einstelloptionen 10
Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente 11

Vorbereitungen

Überprüfen der mitgelieferten Teile 12
Einlegen des Akkus 13
Einsetzen einer Speicherkarte 16
Aufnahmemodus 18
SteadyShot 19
Bildwinkel 20
Zeitrafferfotoaufnahme 21
Smart-Fernbedienung (nur HDR-AS15) 22
Ausschaltautomatik 23
Einstellen von Datum und Uhrzeit 24
Stromversorgung über USB 25
Zurücksetzen der Einstellungen 26
Formatieren 27
Verwenden von Zubehör 28

Aufnahme

Aufnahme 37

Wiedergabe

Bildwiedergabe auf einem Fernsehgerät 38

WLAN (Wi-Fi)

Einstellen von Wi-Fi (nur HDR-AS15) 40
Kopieren von Daten auf ein Smartphone (nur HDR-AS15) 42

Computer

Nützliche Funktionen beim Anschließen der Kamera an den Computer 43
Vorbereiten des Computers (Windows) 44
Starten der Software „PlayMemories Home“ 46

Störungsbehebung

Störungsbehebung 47
Warnanzeigen und Meldungen 51

Sonstiges

Verfügbare Aufnahmedauer 52
Akku 54
Verwenden der Kamera im Ausland 55
Sicherheitsmaßnahmen 56
Technische Daten 58

Index

Index 61

Suche nach Vorgehensweisen

Aufnehmen von Filmen und Fotos	Aufnahme 37
Ändern der Filmdateigröße	Aufnahmemodus 18
Löschen von Bildern	Formatieren 27
Ändern von Datum, Uhrzeit und Region	Einstellen von Datum und Uhrzeit 24
Initialisieren der Einstellungen	Zurücksetzen der Einstellungen 26
Wiedergabe auf einem Fernsehgerät	Bildwiedergabe auf einem Fernsehgerät 38
Bedienung über ein Smartphone oder Tablet	Smart-Fernbedienung (nur HDR-AS15) 22
Hochladen von Bildern an einen Netzwerkservice	Einstellen von Wi-Fi (nur HDR-AS15) 40

Suche nach Einstelloptionen

Einstelloptionen

Klicken Sie einfach auf eine Option, um zur entsprechenden Seite zu wechseln.

Option	Display	Standardeinstellung
Aufnahmemodus	VIDEO	HQ (1920×1080/30P)
SteadyShot	STEDY	ON
Bildwinkel	ANGLE	120°
Zeitrafferfotoaufnahme	LAPSE	5sec
Smart-Fernbedienung (nur HDR-AS15)	RMOTE	OFF
Ausschaltautomatik	A.OFF	10sec
Einstellen von Datum und Uhrzeit	DATE	2012/1/1 00:00 GMT+0
Stromversorgung über USB	USBPw	ON
Zurücksetzen der Einstellungen	RESET	—
Formatieren	FORMT	—

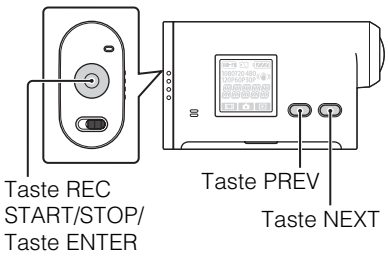
Hinweis

- Die Anzeigen im Display sind englisch. Andere Sprachen stehen nicht zur Verfügung.

Einstellen von Optionen

Sie können Optionen mit den folgenden 3 Tasten der Kamera einstellen.
NEXT*: Wechseln zum nächsten Menü
PREV*: Wechseln zum vorherigen Menü
ENTER: Ausführen von Menüfunktionen

* Mit der Taste NEXT und der Taste PREV können Sie zwischen den Menüs wechseln. In dieser Anleitung wird in den Beschreibungen in der Regel die Taste NEXT genannt. Wenn nur die Taste PREV verwendet werden kann, wird die Taste PREV genannt.

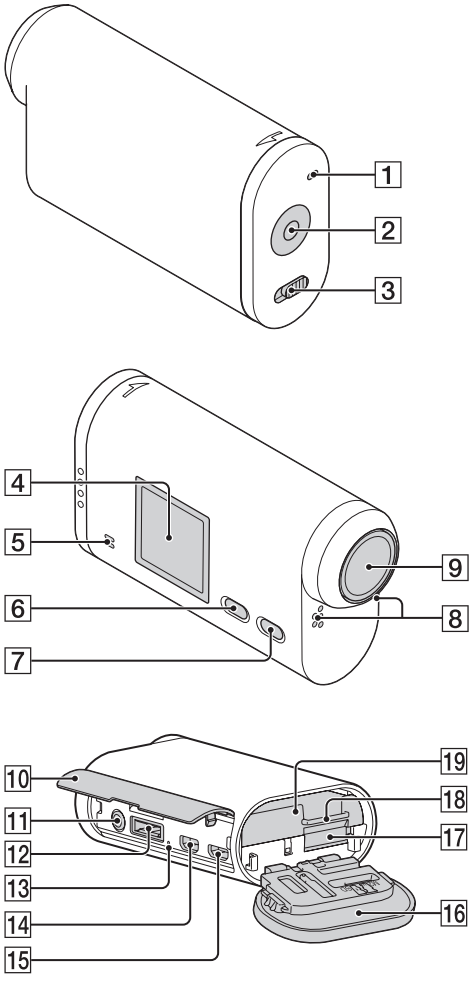


1 Drücken Sie die Taste NEXT oder PREV, um die Kamera einzuschalten.
Zum Ausschalten wählen Sie [PwOFF] und drücken die Taste ENTER.

2 Lassen Sie mit der Taste NEXT die Option [SETUP] anzeigen und drücken Sie die Taste ENTER.

3 Lassen Sie mit der Taste NEXT die Einstelloption anzeigen und drücken Sie die Taste ENTER.
Wenn Sie zum Menü [SETUP] zurückwechseln wollen, wählen Sie [BACK] und drücken die Taste ENTER.

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente



1 Aufnahme-/Zugriffsanzeige REC
2 Taste REC START/STOP
Taste ENTER (Menüfunktion ausführen)
3 Schalter ◀ HOLD*1
4 Display
5 Lautsprecher
6 Taste PREV
7 Taste NEXT
8 Mikrofone
9 Objektiv
10 Anschlussabdeckung
11 Buchse (Mikrofon)*2
12 Erweiterungsanschluss*3
13 Ladeanzeige CHG
14 Buchse HDMI OUT
15 Buchse (USB)
16 Akku-/Speicherkartenabdeckung
17 Speicherkarteneinschub
18 Hebel des Akkufachs
19 Akkufach

*1 Dient zum Sperren der Bedienelemente. Schieben Sie den Schalter zum Sperren in die mit ◀ angegebene Richtung. Schieben Sie ihn zum Entsperren in die entgegengesetzte Richtung.

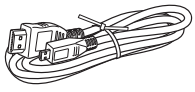
*2 Wenn ein externes Mikrofon (gesondert erhältlich) angeschlossen ist, lässt sich über das eingebaute Mikrofon kein Ton aufnehmen.

*3 Dient zum Anschließen von Zubehör.

Überprüfen der mitgelieferten Teile

Überprüfen Sie, ob die folgenden Teile geliefert wurden.
Die Zahl in Klammern gibt die Anzahl der mitgelieferten Teile an.

- Kamera (1)
- Mikro-USB-Kabel (1)

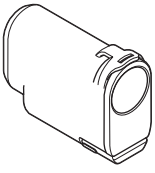


- Akku (NP-BX1) (1)

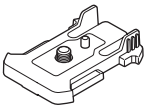
- Akkufach, Typ X (nur für NP-BX1) (1)
  An der Kamera angebracht.

- Akkufach, Typ G (nur für NP-BG1/FG1) (1)

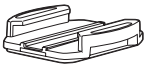
- Wasserdichtes Gehäuse (SPK-AS1) (1)



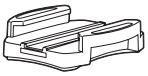
- Klebehalterung (VCT-AM1)
  Montageplatte (1)



  Flache Klebehalterung (1)



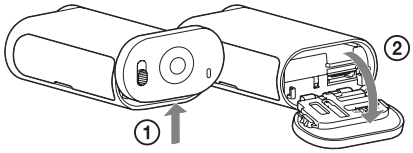
  Gebogene Klebehalterung (1)



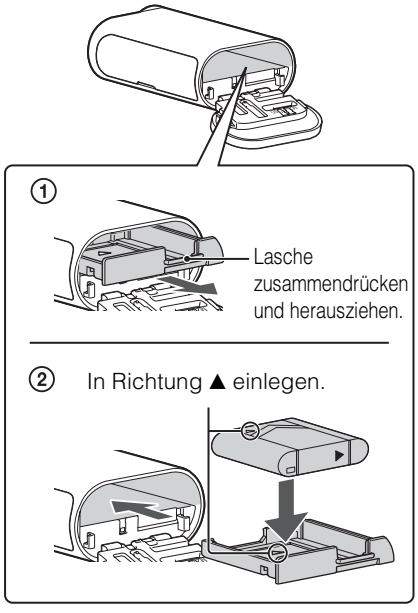
- Handbuch (diese Anleitung)
  Im internen Speicher der Kamera enthalten.
- Gedruckte Anleitungen

Einlegen des Akkus

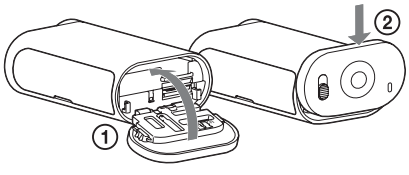
1 Schieben Sie die Akku-/Speicherkartenabdeckung in Pfeilrichtung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



2 Ziehen Sie das Akkufach aus der Kamera, legen Sie den Akku in das Fach und schieben Sie dieses wieder in die Kamera.



3 Schließen Sie die Abdeckung.



Einstellen der Ausschaltautomatik

Wählen Sie [A.OFF] auf dem Bildschirm [SETUP] und stellen Sie die Ausschaltautomatik ein. Die Standardeinstellung ist [10sec]. Ändern Sie die Einstellung gegebenenfalls. Einzelheiten dazu finden Sie unter „Ausschaltautomatik“ (Seite 23).

Fortsetzung ↓

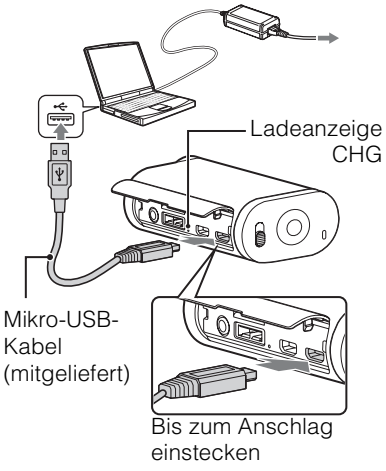
Laden des Akkus

1 Schalten Sie die Kamera aus.

Der Akku lässt sich bei eingeschalteter Kamera nicht laden.

2 Schließen Sie die Kamera über das Mikro-USB-Kabel (mitgeliefert) an einen eingeschalteten Computer an.

Die Ladeanzeige CHG leuchtet auf.



3 Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, trennen Sie die USB-Verbindung zwischen der Kamera und dem Computer (Seite 45).

Der Ladevorgang ist abgeschlossen, wenn die Ladeanzeige CHG erlischt (vollständiges Laden) (Seite 54).

Hinweise

- Mit dieser Kamera können Sie nur einen Akku des Typs X oder G verwenden.
- Die Kamera muss beim Laden des Akkus ausgeschaltet sein.
- Gehen Sie beim Anschließen der Kamera an einen Computer vorsichtig vor. Andernfalls kann die Kamera oder der Computer beschädigt werden.
- Wenn Sie die Kamera an einen Notebook-Computer anschließen, der nicht mit einer Stromquelle verbunden ist, wird der Akku des Notebook-Computers möglicherweise schnell entladen. Lassen Sie die Kamera nicht längere Zeit an den Computer angeschlossen.
- Bei individuell angepassten oder selbst zusammengestellten Computern kann nicht garantiert werden, dass der Akku geladen oder eine Verbindung zur Kamera hergestellt werden kann. Je nach Typ des verwendeten USB-Geräts erfolgt das Laden möglicherweise nicht einwandfrei.
- Der ordnungsgemäße Betrieb kann nicht bei allen Computern garantiert werden.
- Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht benutzen wollen, laden Sie den Akku alle 6 bis 12 Monate auf, um die Funktionstüchtigkeit des Akkus zu erhalten.

Wie lange dauert das Laden der Kamera?

Ladedauer

Akku	Mit einem Computer	Mit AC-UD20* (gesondert erhältlich)
NP-BX1 (mitgeliefert)	ca. 245 Min.	ca. 175 Min.
NP-BG1/FG1	ca. 185 Min.	ca. 140 Min.

- Die Angabe gilt für das Laden eines vollständig erschöpften Akkus bei einer Temperatur von 25 °C. Das Laden kann je nach den Umgebungsbedingungen auch länger dauern.

* Beim USB-Ladegerät AC-UD20 (gesondert erhältlich) steht eine Schnellladefunktion zur Verfügung. Verwenden Sie zum Anschließen des Ladegeräts das Mikro-USB-Kabel (mitgeliefert).

Fortsetzung ↓

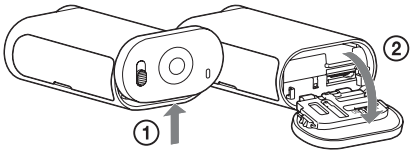
Überprüfen der Akkurestladung

Oben rechts auf dem Display erscheint eine Restladungsanzeige.

- Unter bestimmten Bedingungen ist die Restladungsanzeige möglicherweise nicht korrekt.
- Es dauert etwa eine Minute, bis die richtige Restladungsanzeige erscheint.

Einsetzen einer Speicherkarte

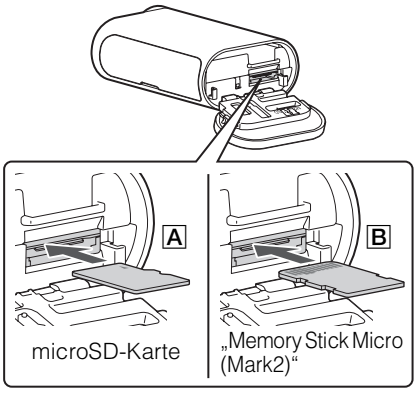
1 Schieben Sie die Akku-/Speicherkartenabdeckung in Pfeilrichtung und öffnen Sie dann die Abdeckung.



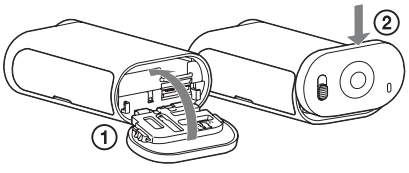
2 Schieben Sie die Speicherkarte hinein, bis sie mit einem Klicken einrastet.

microSD-Karte: Wie in A gezeigt einschieben.
„Memory Stick Micro (M2)“: Wie in B gezeigt einschieben.

- Wenn [WAIT] im Display erscheint, warten Sie, bis die Meldung ausgeblendet wird.
- Setzen Sie eine Speicherkarte direkt richtig ausgerichtet ein. Andernfalls wird sie von der Kamera nicht erkannt.



3 Schließen Sie die Abdeckung.



Auswerfen der Speicherkarte

Öffnen Sie die Abdeckung und drücken Sie dann einmal leicht auf die Speicherkarte.

Welche Speicherkartentypen sind für diese Kamera geeignet?

Speicherkartentyp	SD-Geschwindigkeitsklasse	Bezeichnung in dieser Anleitung
„Memory Stick Micro (Mark2)“	—	„Memory Stick Micro“
microSD-Speicherkarte	Klasse 4 oder schneller	microSD-Karte
microSDHC-Speicherkarte		

- Der ordnungsgemäße Betrieb kann nicht für alle Speicherkarten garantiert werden.

Fortsetzung ↓

Hinweise

- Um die optimale Funktion der Speicherkarte zu gewährleisten, sollten Sie die Speicherkarte vor der ersten Verwendung mit der Kamera formatieren (Seite 27).
  Durch die Formatierung werden alle Daten auf der Speicherkarte gelöscht und können nicht wiederhergestellt werden.
- Kopieren Sie wichtige Daten von der Speicherkarte auf ein anderes Speichermedium, wie z. B. einen Computer, bevor Sie die Speicherkarte formatieren.
- Wenn Sie eine Speicherkarte falsch herum in den Einschub einsetzen, können die Speicherkarte, der Speicherkarteneinschub oder die Bilddaten beschädigt werden.
- In den Speicherkarteneinschub dürfen ausschließlich Speicherkarten der richtigen Größe eingesetzt werden. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion kommen.
- Achten Sie beim Einsetzen und Auswerfen der Speicherkarte darauf, dass die Speicherkarte nicht herausspringt und herunterfällt.
- Die Kamera funktioniert nachweislich bei einer Betriebstemperatur zwischen 0 °C und 40 °C. Allerdings variiert die garantierte Betriebstemperatur der verschiedenen Speicherkartentypen.
  Weitere Informationen finden Sie in den mit der Speicherkarte gelieferten Anweisungen.

Aufnahmemodus

Einstell-anzeige →

Sie können für Filmaufnahmen die Bildauflösung und die Bildrate einstellen.
Wählen Sie zum Einstellen zunächst [SETUP] aus.

1 Lassen Sie mit der Taste NEXT die Option [SETUP] anzeigen und drücken Sie die Taste ENTER.

2 Wenn [VIDEO] (Video) angezeigt wird, drücken Sie die Taste ENTER.
Wenn sich die Kamera während des Einstellvorgangs aufgrund der Ausschaltautomatik ausschaltet, beginnen Sie nochmals mit Schritt 1.

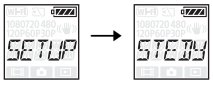
3 Wählen Sie mit der Taste NEXT den Aufnahmemodus aus und drücken Sie dann die Taste ENTER.

	Display	Aufnahme	Auflösung	Bildrate für Aufnahme	Bildrate für Wiedergabe
✓		Höchste Auflösung	1920×1080	30p	30p
		Hohe Auflösung	1280×720	30p	
		Mit 2-facher Bildrate aufgezeichnetes Zeitlupenbild	1280×720	60p	
		Mit 4-facher Bildrate aufgezeichnetes Zeitlupenbild (Superzeitlupe)	1280×720	120p	
		Standardauflösung	640×480	30p	
		Zurück zum Menü [VIDEO].			

Hinweise

- Die kontinuierliche Filmaufnahmedauer beträgt etwa 13 Stunden.
  Im Modus [SLOW] beträgt sie etwa 6,5 Stunden.
  Im Modus [SSLOW] beträgt sie etwa 3 Stunden.
- Wenn Sie [SSLOW] auswählen, hat SteadyShot keine Wirkung, auch wenn SteadyShot auf [ON] gesetzt ist.
- In den folgenden Fällen wird kein Ton aufgenommen:
  – [SSLOW] (720 120P) bzw. [SLOW] (720 60P) ist eingestellt.
- Wenn der Aufnahmemodus auf [VGA] eingestellt ist, wird der Blickwinkel im Vergleich zu anderen Aufnahmemodi schmaler.

SteadyShot

Einstell-anzeige 

Sie können Kameraverwacklungen beim Aufnehmen reduzieren.
Wählen Sie zum Einstellen zunächst [SETUP] aus.

1 Lassen Sie mit der Taste NEXT die Option [SETUP] anzeigen und drücken Sie die Taste ENTER.
2 Lassen Sie mit der Taste NEXT die Option [STEDY] (SteadyShot) anzeigen und drücken Sie die Taste ENTER.
3 Wählen Sie mit der Taste NEXT die Einstellung aus und drücken Sie dann die Taste ENTER.

✓		SteadyShot ist aktiviert.
		SteadyShot ist deaktiviert.
		Zurück zum Menü [STEDY].

Hinweise

- Wenn SteadyShot auf [ON] gesetzt wird, wird der Bildwinkel auf [120°] eingestellt.
- Wenn der Bildwinkel auf [170°] gesetzt wird, wird SteadyShot auf [OFF] eingestellt.
- Wenn der Aufnahmemodus auf [SSLOW] gesetzt wird, hat SteadyShot keine Wirkung.

Bildwinkel

Einstell-anzeige

Sie können den Bildwinkel für die Aufnahme ändern.
Wählen Sie zum Einstellen zunächst [SETUP] aus.

1 Lassen Sie mit der Taste NEXT die Option [SETUP] anzeigen und drücken Sie die Taste ENTER.
2 Lassen Sie mit der Taste NEXT die Option [ANGLE] (Winkel) anzeigen und drücken Sie die Taste ENTER.
3 Wählen Sie mit der Taste NEXT die Einstellung aus und drücken Sie dann die Taste ENTER.

		Die Aufnahme erfolgt mit einem Bildwinkel von 170°.
✓		Die Aufnahme erfolgt mit einem Bildwinkel von 120°.
		Zurück zum Menü [ANGLE].

Hinweise

- Wenn SteadyShot auf [ON] gesetzt wird, wird der Bildwinkel auf [120°] eingestellt.
- Wenn der Bildwinkel auf [170°] gesetzt wird, wird SteadyShot auf [OFF] eingestellt.
- Wenn der Aufnahmemodus auf [VGA] eingestellt ist, wird der Blickwinkel im Vergleich zu anderen Aufnahmemodi schmaler.

Zeitrafferfotoaufnahme

Einstell-anzeige

Sobald Sie die Aufnahme starten, nimmt die Kamera in regelmäßigen Abständen Fotos auf, bis die Aufnahme gestoppt wird.
Wählen Sie zum Einstellen zunächst [SETUP] aus.

1 Lassen Sie mit der Taste NEXT die Option [SETUP] anzeigen und drücken Sie die Taste ENTER.

2 Lassen Sie mit der Taste NEXT die Option [LAPSE] (Intervall) anzeigen und drücken Sie die Taste ENTER.

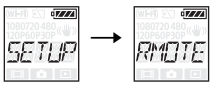
3 Wählen Sie mit der Taste NEXT die Einstellung aus und drücken Sie dann die Taste ENTER.

✓		Fotos werden kontinuierlich im Abstand von 5 Sekunden aufgenommen.
		Fotos werden kontinuierlich im Abstand von 10 Sekunden aufgenommen.
		Fotos werden kontinuierlich im Abstand von 30 Sekunden aufgenommen.
		Fotos werden kontinuierlich im Abstand von 60 Sekunden aufgenommen.
		Zurück zum Menü [LAPSE].

Hinweise

- Das erste Foto wird unmittelbar nach dem Starten der Aufnahme aufgezeichnet, ohne das eingestellte Intervall abzuwarten. Ab dem zweiten Foto werden die Fotos mit dem eingestellten Intervall aufgezeichnet.
- Wenn die Fotos nicht mit dem eingestellten Intervall aufgezeichnet werden können, wird die Aufnahme verzögert.
- Insgesamt können maximal 40.000 Dateien einschließlich Filmdateien (MP4) aufgezeichnet werden.

Smart-Fernbedienung (nur HDR-AS15)

Einstell-anzeige 

Wenn Sie die Kamera über Wi-Fi mit einem Smartphone verbinden, können Sie die Kamera über das Smartphone bedienen.
Wählen Sie zum Einstellen zunächst [SETUP] aus.

1 Lassen Sie mit der Taste NEXT die Option [SETUP] anzeigen und drücken Sie die Taste ENTER.

2 Lassen Sie mit der Taste NEXT die Option [RMOTE] (Fernbedienung) anzeigen und drücken Sie die Taste ENTER.

3 Wählen Sie mit der Taste NEXT die Einstellung aus und drücken Sie dann die Taste ENTER.

		Die Kamera lässt sich über das Smartphone bedienen.
✓		Die Kamera lässt sich nicht über das Smartphone bedienen.
		Zurück zum Menü [RMOTE].

4 Wählen Sie den Filmmodus oder den Zeitrafferfotoaufnahmemodus aus.

5 Aktivieren Sie am Smartphone eine geeignete Anwendung und stellen Sie über Wi-Fi die Verbindung zur Kamera her. Einzelheiten zur Smartphone-Einstellung finden Sie unter „Einstellen von Wi-Fi (nur HDR-AS15)“ auf Seite 40.

Hinweise

- Mit einem Smartphone und der Smart-Fernbedienungsfunktion können Sie folgende Funktionen ausführen:
  - Anzeigen des Bildwinkels
  - Starten/Stoppen der Aufnahme
  - Ändern des Aufnahmemodus (Filmmodus/Zeitrafferfotoaufnahmemodus)
  - Ändern der Aufnahmemoduseinstellung (nur im Filmmodus)
  - Ändern der SteadyShot-Einstellung
  - Ändern der Bildwinkeleinstellung
- Für die Smart-Fernbedienungsfunktion benötigen Sie auf dem Smartphone eine kompatible Anwendung. Auf Seite 40 finden Sie Einzelheiten zum Herunterladen von Anwendungen.
- Der Akku der Kamera wird möglicherweise schnell entladen, wenn die Kamera über ein Smartphone bedient wird.
- Wenn die Anfrage eines Wi-Fi-Geräts nach einer Wi-Fi Direct-Verbindung auf dem Aufnahmebildschirm erscheint, drücken Sie die Taste ENTER auf dem Bestätigungsbildschirm [ACPT?]. Sie können die Kamera dann über die Wi-Fi Direct-Verbindung mit der Smart-Fernbedienungsfunktion bedienen.

Ausschaltautomatik

Einstell-anzeige

Sie können die Einstellung für die Ausschaltautomatik ändern.
Wählen Sie zum Einstellen zunächst [SETUP] aus.

1 Lassen Sie mit der Taste NEXT die Option [SETUP] anzeigen und drücken Sie die Taste ENTER.
2 Lassen Sie mit der Taste NEXT die Option [A.OFF] (Ausschaltautomatik) anzeigen und drücken Sie die Taste ENTER.
3 Wählen Sie mit der Taste NEXT die Einstellung aus und drücken Sie dann die Taste ENTER.

✓		Die Kamera schaltet sich nach etwa 10 Sekunden aus.
		Die Kamera schaltet sich nach etwa 60 Sekunden aus.
		Die Kamera schaltet sich nicht automatisch aus.
		Zurück zum Menü [A.OFF].

Hinweise

- Diese Funktion steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung.
  - Beim Aufzeichnen von Daten auf Medien
  - Bei der Filmaufnahme oder Zeitrafferfotoaufnahme
  - Bei der Filmwiedergabe oder einer Diaschau
  - Bei einer Wi-Fi-Verbindung, beim Herstellen der Verbindung für die Smart-Fernbedienung oder beim Hochladen eines Bildes an ein Smartphone
  - Beim Herstellen einer HDMI-Verbindung
  - Wenn die Kamera über ein angeschlossenes USB-Gerät mit Strom versorgt wird
  - Beim Anschließen eines Massenspeichergeräts
- In den folgenden Fällen wird die Zeit bis zum Ausschalten der Kamera verlängert, auch wenn Sie [10sec] für die Ausschaltautomatik ausgewählt haben.
  - Beim Vornehmen von [SETUP]-Einstellungen
  - Bei der Wiedergabe von Fotos
  - Wenn [RMOTE] auf [ON] gesetzt ist und das Wi-Fi-Symbol angezeigt wird.

Einstellen von Datum und Uhrzeit

Einstell-anzeige

Sie können Jahr/Monat/Tag und die Region einstellen.
Wählen Sie zum Einstellen zunächst [SETUP] aus.

1 Lassen Sie mit der Taste NEXT die Option [SETUP] anzeigen und drücken Sie die Taste ENTER.
2 Lassen Sie mit der Taste NEXT die Option [DATE] (Datum/Uhrzeit) anzeigen und drücken Sie die Taste ENTER.
3 Wählen Sie mit der Taste NEXT Datum, Uhrzeit und Region wie gewünscht aus und drücken Sie dann zum Bestätigen die Taste ENTER.
Wählen Sie 00:00 für Mitternacht und 12:00 für Mittag.

Display	Standard-einstellung	
	2012	Das Jahr wird eingestellt.
	01	Der Monat wird eingestellt.
	01	Der Tag wird eingestellt.
	00	Die Stunde wird eingestellt.
	00	Die Minuten werden eingestellt.
	GMT+0	Die Region, in der Sie die Kamera verwenden, wird eingestellt. (Die Regionen entsprechen den Zeitzonen, also dem Zeitunterschied zur Greenwich Mean Time (GMT)).

Hinweis

- Die Sommerzeit kann bei dieser Kamera nicht eingestellt werden.

Einstellen der Region

Sie können die Uhr auf die Ortszeit eines Landes einstellen, in das Sie reisen, indem Sie die Region auswählen. Die Regionen entsprechen den Zeitzonen, also dem Zeitunterschied zur Greenwich Mean Time (GMT). Informationen dazu finden Sie auch unter „Weltzeittabelle“ (Seite 55).

Stromversorgung über USB

Einstell-anzeige

Wenn die Kamera über das Mikro-USB-Kabel (mitgeliefert) an einen Computer oder ein USB-Gerät angeschlossen wird, kann die Kamera so eingestellt werden, dass sie über das angeschlossene Gerät mit Strom versorgt wird.
Wählen Sie zum Einstellen zunächst [SETUP] aus.

1 Lassen Sie mit der Taste NEXT die Option [SETUP] anzeigen und drücken Sie die Taste ENTER.

2 Lassen Sie mit der Taste NEXT die Option [USBPw] (USB-Strom) anzeigen und drücken Sie die Taste ENTER.

3 Wählen Sie mit der Taste NEXT die Einstellung aus und drücken Sie dann die Taste ENTER.

✓		Die Kamera wird mit dem Mikro-USB-Kabel über ein angeschlossenes Gerät mit Strom versorgt.
		Die Kamera wird nicht mit dem Mikro-USB-Kabel über ein angeschlossenes Gerät mit Strom versorgt.
		Zurück zum Menü [USBPw].

Hinweise

- Wenn Sie die Einstellung bei angeschlossenem Mikro-USB-Kabel ändern, trennen Sie das Kabel und schließen Sie es wieder an.
- Die Stromversorgung über ein USB-Gerät erfolgt bei einer Stromversorgungskapazität von weniger als 1,5 A möglicherweise nicht einwandfrei.

Zurücksetzen der Einstellungen

Einstell-anzeige

Sie können die Einstellungen auf ihre Standardwerte zurücksetzen.
Wenn Sie [RESET] aktivieren, werden keine Filme gelöscht.

1 Lassen Sie mit der Taste NEXT die Option [SETUP] anzeigen und drücken Sie die Taste ENTER.
2 Lassen Sie mit der Taste NEXT die Option [RESET] (Zurücksetzen) anzeigen und drücken Sie die Taste ENTER.
3 Wenn [OK] angezeigt wird und Sie die Taste ENTER drücken, wird [SURE?] angezeigt. Drücken Sie die Taste ENTER erneut.

Wenn das Zurücksetzen abgeschlossen ist, wird die Kamera automatisch neu gestartet.
Wenn Sie das Zurücksetzen abbrechen wollen, wählen Sie mit der Taste NEXT die Option [CANCL], während [SURE?] oder [OK] angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste ENTER.

Formatieren

Einstell-anzeige

Beim Formatieren werden alle Filme auf der Speicherkarte gelöscht und der Originalzustand der Speicherkarte wird wiederhergestellt.
Wählen Sie zum Einstellen zunächst [SETUP] aus.

1 Lassen Sie mit der Taste NEXT die Option [SETUP] anzeigen und drücken Sie die Taste ENTER.

2 Lassen Sie mit der Taste NEXT die Option [FORMT] (Formatieren) anzeigen und drücken Sie die Taste ENTER.

3 Wenn [OK] angezeigt wird und Sie die Taste ENTER drücken, wird [SURE?] angezeigt. Drücken Sie die Taste ENTER erneut.

Das Formatieren beginnt. Wenn der Formatiervorgang abgeschlossen ist, erscheint [DONE]. Wenn Sie das Formatieren abbrechen wollen, wählen Sie mit der Taste NEXT die Option [CANCL], während [SURE?] oder [OK] angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste ENTER.

Hinweise

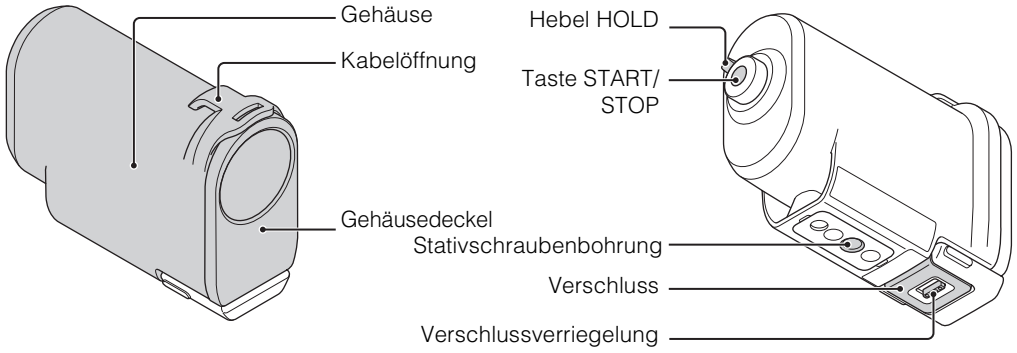
- Erstellen Sie vor dem Formatieren eine Sicherungskopie von wichtigen Bildern.
- Beim Formatieren dürfen folgende Funktionen nicht ausgeführt werden.
  - Drücken einer Taste.
  - Auswerfen der Speicherkarte.
  - Anschließen/Lösen eines Kabels.
  - Einlegen/Herausnehmen des Akkus.

Verwenden von Zubehör

Im Folgenden wird der Gebrauch von Zubehör erläutert, das an der Kamera angebracht werden kann.

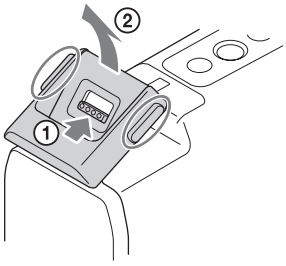
Wasserdichtes Gehäuse (SPK-AS1)

Wenn Sie die Kamera in das wasserdichte Gehäuse einsetzen, können Sie auch bei Regen oder am Strand aufnehmen.



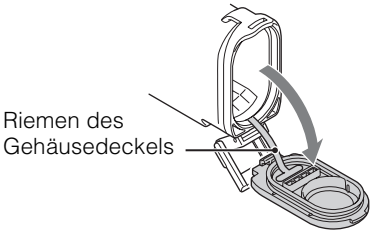
Montagemethode

1 Schieben Sie die Verschlussverriegelung in Richtung ① und halten Sie sie in dieser Position. Halten Sie den Verschluss dann an den in der Abbildung eingekreisten Stellen und schwenken Sie ihn in Richtung ② nach außen.



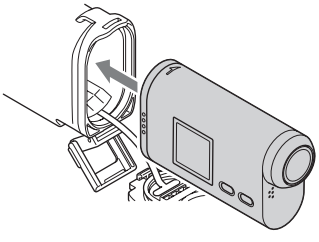
2 Öffnen Sie den Gehäusedeckel.

- Wenn sich der Riemen vom Gehäusedeckel löst, bringen Sie ihn wieder an.



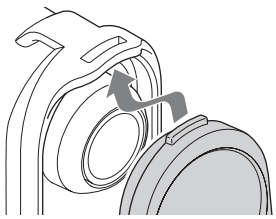
3 Setzen Sie die Kamera in das Gehäuse ein.

- Setzen Sie [A.OFF] auf [10sec] oder [60sec], um den Akku zu schonen.
- Nach dem Einsetzen der Kamera in das wasserdichte Gehäuse können Sie keine Einstellungen mehr ändern.
- Deaktivieren Sie den Schalter ◀HOLD an der Kamera.

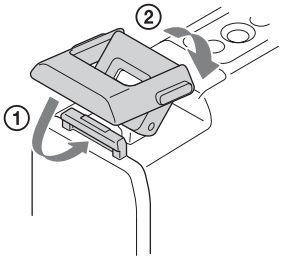


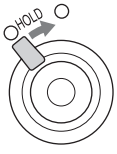
Fortsetzung ↓

4 Setzen Sie die Lasche am Gehäusedeckel in die Aussparung am Gehäuse ein.



5 Haken Sie unten am Gehäusedeckel den Verschluss an der Lasche ein ① und schieben Sie den Verschluss dann in Richtung ② zu, bis er mit einem Klicken einrastet.





Hinweise

- Die Taste START/STOP lässt sich nicht bedienen, wenn der Hebel HOLD in Sperrposition steht. Deaktivieren Sie vorab die Sperre.
- Wenn Sie die Kamera in das wasserdichte Gehäuse einsetzen und unter Wasser aufnehmen, sind die Aufnahmen weniger scharf als bei normalen Aufnahmen. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Wenn die Kamera in das wasserdichte Gehäuse eingesetzt ist, können Sie Ton aufnehmen, aber der Tonpegel ist niedrig.
- Führen Sie ein geeignetes Kabel durch die Kabelöffnung am wasserdichten Gehäuse und bringen Sie das Kabel an dem Gegenstand an, an dem die Kamera befestigt werden soll.

Fortsetzung ↓

Verwendungshinweise

- Werfen Sie das wasserdichte Gehäuse nicht ins Wasser.
- Verwenden Sie das wasserdichte Gehäuse nicht unter folgenden Bedingungen:
  – an einem sehr heißen oder feuchten Ort.
  – in Wasser mit einer Temperatur über 40 °C.
  – bei Temperaturen unter 0 °C.
  In diesen Fällen kann sich Feuchtigkeit bilden oder Wasser dringt ein und die Kamera wird beschädigt.
- Setzen Sie das wasserdichte Gehäuse an einem sehr heißen oder feuchten Ort nicht längere Zeit direktem Sonnenlicht aus. Wenn es sich nicht vermeiden lässt, das wasserdichte Gehäuse längere Zeit direktem Sonnenlicht auszusetzen, decken Sie das wasserdichte Gehäuse zum Schutz unbedingt mit einem Handtuch o. Ä. ab.
- Wenn die Kamera überhitzt, schaltet sie sich möglicherweise automatisch aus oder es kommt bei der Aufnahme zu Funktionsstörungen. Lassen Sie die Kamera eine Weile in kühler Umgebung abkühlen, bevor Sie sie erneut benutzen.
- Wenn Sonnenöl auf das wasserdichte Gehäuse gelangt, waschen Sie es mit lauwarmem Wasser gründlich ab. Wenn das Sonnenöl nicht vom wasserdichten Gehäuse entfernt wird, kann sich die Oberfläche des wasserdichten Gehäuses verfärben oder Schäden (z. B. Risse) davontragen.

Eindringendes Wasser

Wenn Wasser eindringt, nehmen Sie das wasserdichte Gehäuse umgehend aus dem Wasser.

- Wenn die Kamera nass wird, bringen Sie sie unverzüglich zum nächsten Sony-Händler. Reparaturkosten gehen zu Lasten des Kunden.
- Für den unwahrscheinlichen Fall, dass aufgrund einer Funktionsstörung am wasserdichten Gehäuse Wasser eindringt, übernimmt Sony keinerlei Haftung für Schäden an den Geräten (Kamera, Akku usw.) im Gehäuse, für die Aufnahmen oder für die im Zusammenhang mit den Aufnahmen entstandenen Kosten.

O-Ring

Am wasserdichten Gehäuse befindet sich ein O-Ring, der für die Wasserdichtigkeit des Gehäuses sorgt. Die Wartung des O-Rings ist daher äußerst wichtig. Bei Nichtbeachtung der Wartungshinweise zum O-Ring kann Wasser eindringen, so dass das wasserdichte Gehäuse sinkt.

Überprüfen des O-Rings

- Prüfen Sie sorgfältig, ob sich Schmutz, Sand, Haare, Staub, Salz, Fasern usw. auf dem O-Ring befinden. Reinigen Sie den O-Ring bei Bedarf mit einem weichen Tuch oder Papiertuch.
- Fahren Sie mit der Fingerspitze vorsichtig über den O-Ring und prüfen Sie ihn auf nicht sichtbare Verunreinigungen.
- Achten Sie darauf, dass nach dem Abwischen keine Textil- oder Papierfasern auf dem O-Ring zurückbleiben.
- Überprüfen Sie den O-Ring auf Risse, Verformungen, Druckstellen, feine Kerben, Kratzer, Sandeinschlüsse usw. Tauschen Sie den O-Ring bei solchen Schäden aus.
- Überprüfen Sie die Kontaktfläche des O-Rings am Gehäuse auf die gleiche Weise.

So prüfen Sie das Gehäuse auf eindringendes Wasser

Schließen Sie vor dem Einsetzen der Kamera jedes Mal erst das wasserdichte Gehäuse, tauchen Sie es in Wasser ein und vergewissern Sie sich, dass kein Wasser eindringt.

Lebensdauer des O-Rings

Die Lebensdauer des O-Rings hängt davon ab, wie häufig und unter welchen Bedingungen das wasserdichte Gehäuse verwendet wird. Im Allgemeinen beträgt sie ein Jahr.

Fortsetzung ↓

Wartung

- Nach Aufnahmen an Orten, an denen das Gehäuse der Seeluft ausgesetzt war, waschen Sie Salz und Sand bei fest verschlossenem Verschluss mit Süßwasser ab. Wischen Sie das Gehäuse dann mit einem trockenen, weichen Tuch ab. Es empfiehlt sich, das wasserdichte Gehäuse etwa 30 Minuten lang in Süßwasser einzutauchen. Wenn Salz darauf zurückbleibt, können Metallteile beschädigt werden oder rosten und dies kann zum Eindringen von Wasser führen.
- Wenn Sonnenöl auf das wasserdichte Gehäuse gelangt, waschen Sie es mit lauwarmem Wasser gründlich ab.
- Wischen Sie das wasserdichte Gehäuse innen mit einem weichen, trockenen Tuch aus. Waschen Sie es nicht mit Wasser aus.

Führen Sie die obigen Wartungsmaßnahmen nach jedem Gebrauch des wasserdichten Gehäuses durch. Verwenden Sie zum Reinigen keine Lösungsmittel wie Alkohol, Benzin oder Verdünner. Diese könnten die Beschichtung des wasserdichten Gehäuses angreifen.

Aufbewahren des wasserdichten Gehäuses

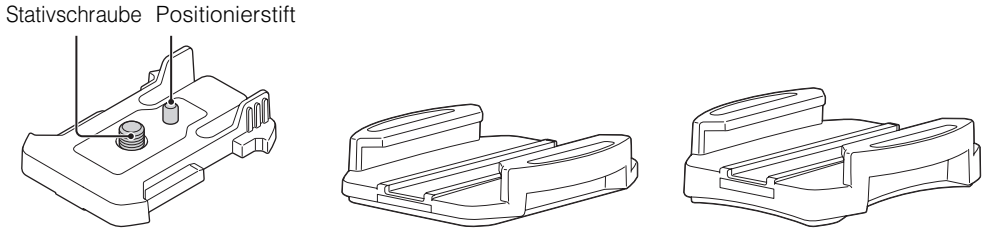
- Um einen Verschleiß des O-Rings zu verhindern, bewahren Sie das wasserdichte Gehäuse an einem kühlen, gut belüfteten Raum auf. Schließen Sie den Verschluss nicht.
- Sorgen Sie dafür, dass der O-Ring nicht verstaubt.
- Bewahren Sie das wasserdichte Gehäuse nicht an einem Ort auf, an dem es Kälte, starker Hitze, Feuchtigkeit, Naphthalin oder Kampfer ausgesetzt ist. Andernfalls kann das wasserdichte Gehäuse beschädigt werden.

Fortsetzung ↓

Klebehalterung (VCT-AM1)

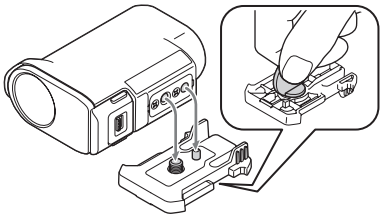
Die Klebehalterung dient dazu, das wasserdichte Gehäuse an einem anderen Gegenstand zu befestigen. Die Klebehalterung ist ein Oberbegriff für Montageplatte plus flache Klebehalterung oder gebogene Klebehalterung. Setzen Sie die Kamera vor dem Montieren in das Wasserdichtes Gehäuse ein.

Montageplatte | **Flache Klebehalterung** | **Gebogene Klebehalterung**

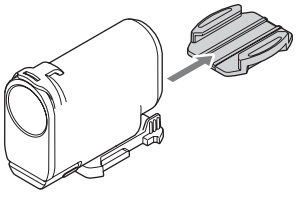


Montagemethode

1 Richten Sie die Stativschraubenbohrung unten am wasserdichten Gehäuse an der Stativschraube der Montageplatte aus und ziehen Sie die Stativschraube fest an.
   - Vergewissern Sie sich, dass die Teile sicher befestigt sind.



2 Bringen Sie die Montageplatte (mit dem in Schritt 1 montierten wasserdichten Gehäuse) an die flache Klebehalterung oder die gebogene Klebehalterung an, indem Sie sie hineinschieben, bis sie mit einem Klicken einrastet.

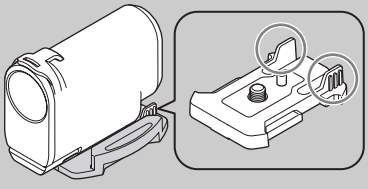


3 Entfernen Sie Staub, Feuchtigkeit und fetthaltige Substanzen vollständig von der Oberfläche, an der die Klebehalterung angebracht werden soll.

4 Ziehen Sie das Schutzpapier an der Rückseite ab und befestigen Sie die Klebehalterung an der gewünschten Stelle.
   - Die Klebekraft erreicht 24 Stunden nach dem Anbringen der Klebehalterung an der gewünschten Stelle ihr Maximum.

Anbringen oder Abnehmen der Montageplatte

Halten Sie zum Entriegeln die eingekreisten Stellen gedrückt und schieben Sie die Montageplatte entgegen der Richtung in Schritt 2.



Fortsetzung ↓

Hinweise

- Die flache Klebehalterung und die gebogene Klebehalterung können nicht wiederverwendet werden, wenn Sie einmal von der Montagefläche abgenommen wurden.
- Ziehen Sie sie zum Abnehmen langsam ab. Wenn Sie sie mit Gewalt abziehen, kann die Montagefläche beschädigt werden.
- Prüfen Sie vor der Montage die Oberfläche des Gegenstands, an dem die Kamera befestigt werden soll. Schmutz, Staub, Feuchtigkeit oder fetthaltige Substanzen können die Klebekraft beeinträchtigen und die Halterung kann sich schon bei einem leichten Stoß lösen.
- Verwenden Sie die geeignete Klebehalterung (flach oder gebogen) für die Oberfläche, auf der Sie die Kamera platzieren wollen. Wenn die Halterung für die Oberfläche nicht geeignet ist, kann sie sich schon bei einem leichten Stoß lösen.
- Führen Sie ein geeignetes Kabel durch die Kabelöffnung am wasserdichten Gehäuse und bringen Sie das Kabel an dem Gegenstand an, an dem die Kamera befestigt werden soll.
- Vergewissern Sie sich vor dem Gebrauch, dass die Stativschraube an der Montageplatte nicht lose ist und dass die flache oder gebogene Klebehalterung sicher an der Oberfläche befestigt ist.

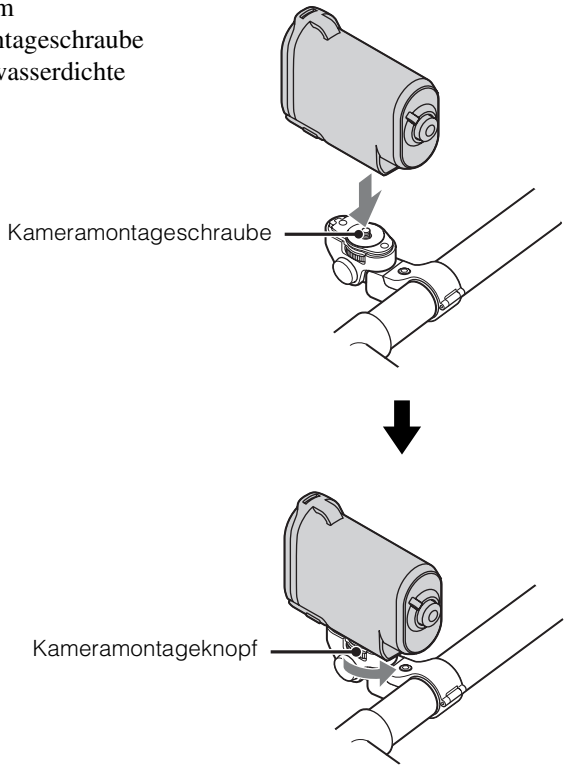
Fortsetzung ↓

Lenkerhalterung (VCT-HM1) (gesondert erhältlich)

Mit der Lenkerhalterung können Sie das wasserdichte Gehäuse am Lenker eines Fahrrads anbringen. Setzen Sie die Kamera vor dem Montieren in das wasserdichte Gehäuse ein. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung zur Lenkerhalterung (VCT-HM1) (gesondert erhältlich).

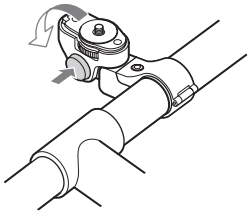
Montieren

Richten Sie die Stativschraubenbohrung am wasserdichten Gehäuse an der Kameramontageschraube der Halterung aus und befestigen Sie das wasserdichte Gehäuse dann durch Drehen des Kameramontageknopfes.



So stellen Sie den Winkel der Montageplatte ein

Halten Sie die Taste links an der Halterung gedrückt und stellen Sie den Winkel ein.

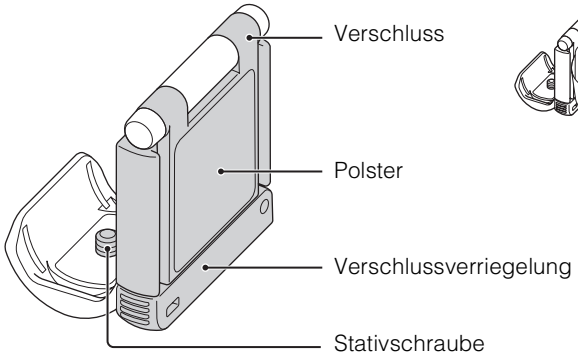


Fortsetzung ↓

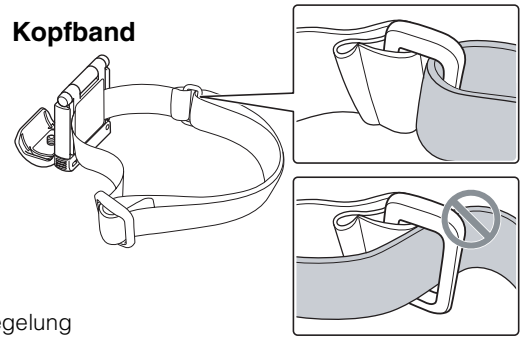
Wasserdichtes Kopfhalterungs-Kit (VCT-GM1) (gesondert erhältlich)

Das wasserdichte Kopfhalterungs-Kit dient dazu, das wasserdichte Gehäuse an einem anderen Gegenstand zu befestigen. Das Kit besteht aus einer Schutzbrillenhalterung und einem Kopfband. Setzen Sie die Kamera vorab in das wasserdichte Gehäuse ein.

Schutzbrillenhalterung

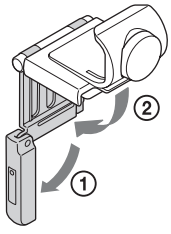


Kopfband



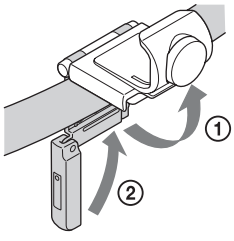
Montagemethode

1 Drehen Sie die Verschlussverriegelung in Richtung ① und öffnen Sie den Verschluss dann in Richtung ②.



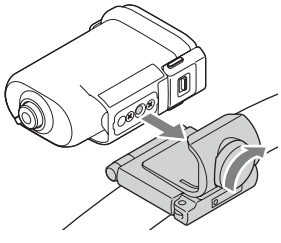
2 Bringen Sie den Riemen der Schutzbrille an und bringen Sie den Verschluss ① und die Verschlussverriegelung ② wieder in die Schließposition.

Das Kopfband dieses Kits lässt sich auf die gleiche Weise anbringen. Die Länge des Kopfbands kann eingestellt werden.



3 Richten Sie die Stativschraubenbohrung unten am wasserdichten Gehäuse an der Stativschraube der Schutzbrillenhalterung aus und ziehen Sie die Stativschraube fest an.

- Vergewissern Sie sich, dass die Teile sicher befestigt sind.
- Sie können die Kamera in beliebiger Richtung anbringen.



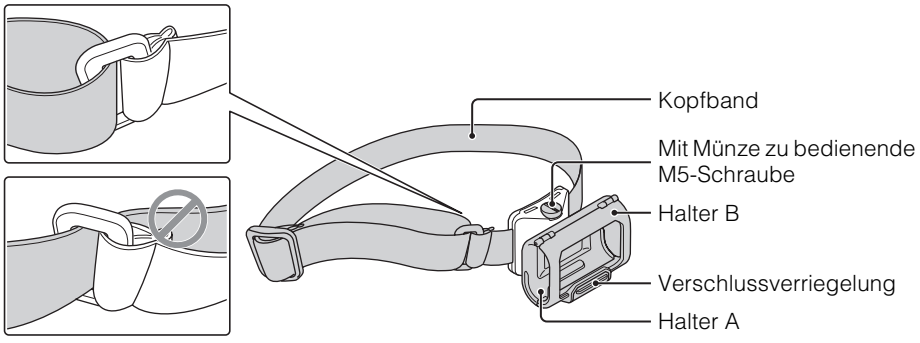
Hinweise

- Wenn Sie einen eigenen Riemen verwenden, sollte dieser maximal 40 mm breit sein. Je nach Riemenform ist die Kamera unter Umständen Vibrationen ausgesetzt. Um dies zu verhindern, verwenden Sie das Kopfband dieses Kits.
- Führen Sie ein geeignetes Kabel durch die Kabelöffnung am wasserdichten Gehäuse und bringen Sie das Kabel an dem Gegenstand an, an dem die Kamera befestigt werden soll.
- Je nach dem Einsatzort der Kamera ist sie unter Umständen starken Vibrationen ausgesetzt.
- Je nach Befestigung des Riemens oder den Verwendungsbedingungen ist die Kamera unter Umständen Vibrationen ausgesetzt.

Fortsetzung ↓

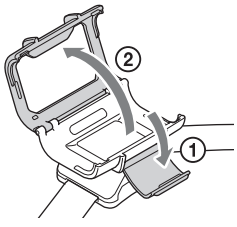
Kopfbandhalterung (BLT-HB1) (gesondert erhältlich)

Sie können die Kamera mit der Kopfbandhalterung am Kopf befestigen.

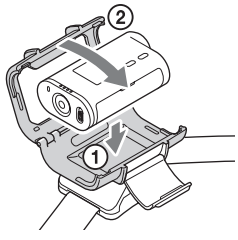


Montagemethode

1 Lösen Sie die Verschlussverriegelung ① und öffnen Sie Halter B in Richtung ②.

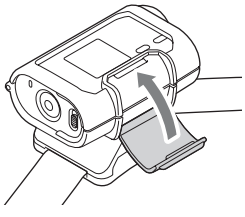


2 Bringen Sie die Kamera an Halter A ① an und schließen Sie dann Halter B ②.



3 Schließen Sie die Verschlussverriegelung.

- Die Neigung des Halters lässt sich durch Lösen der mit einer Münze zu bedienenden M5-Schraube einstellen. Ziehen Sie die Schraube danach wieder fest an.
- Die Länge des Kopfbands kann eingestellt werden.
- Sie können die Kamera in beliebiger Richtung anbringen.



Hinweise

- Die Kopfbandhalterung ist nicht staubdicht, spritzwassergeschützt oder wasserdicht. Verwenden Sie sie nicht bei Regen oder in der Nähe von Wasser. Das wasserdichte Gehäuse kann nicht angebracht werden.
- Das Kopfband ist nur für die Kopfbandhalterung geeignet. Es lässt sich nicht abnehmen.
- Je nach Befestigung des Kopfbands oder den Verwendungsbedingungen ist die Kamera unter Umständen Vibrationen ausgesetzt.

Aufnahme

Display

Hinweis zum Schalter ◀ HOLD

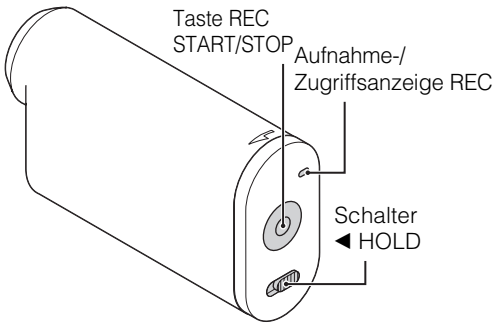
Mit dem Schalter ◀ HOLD können Sie die Bedienelemente sperren und damit eine versehentliche Bedienung vermeiden. Schieben Sie den Schalter ◀ HOLD zum Sperren in Richtung ◀. Zum Aufheben der Sperre schieben Sie ihn in die ◀ entgegengesetzte Richtung.

- Heben Sie die Sperre vor dem Aufnehmen auf.
- Wenn Sie die Kamera während der Aufnahme sperren, wird der Aufnahmestatus beibehalten*.
- Wenn Sie die Kamera nach dem Ende der Aufnahme sperren, wird der Stoppstatus beibehalten*.

* Heben Sie die Sperre auf, um die Einstellung zu ändern.

1 Schalten Sie die Kamera ein, lassen Sie mit der Taste NEXT die Option [MOVIE] oder [INTVL] anzeigen und drücken Sie die Taste REC START/STOP.

Die Aufnahme-/Zugriffsanzeige REC leuchtet auf und die Aufnahme beginnt. Wenn die Kamera bereits eingeschaltet ist, lassen Sie mit der Taste NEXT die Option [MOVIE] anzeigen und drücken zum Starten der Aufnahme dann REC START/STOP.



2 Drücken Sie zum Stoppen der Aufnahme die Taste REC START/STOP erneut.

Hinweis

- Wenn Sie den Aufnahmemodus wechseln, wird der beim Ausschalten der Kamera aktive Modus beim nächsten Einschalten der Kamera wieder aktiviert.

Hinweise zu langen Aufnahmen

- Bei längeren Aufnahmen steigt die Temperatur der Kamera an. Wenn die Temperatur einen bestimmten Wert erreicht, stoppt die Aufnahme automatisch.
  Bedienen Sie die Kamera mindestens 10 Minuten lang nicht, damit die Temperatur in der Kamera auf einen sicheren Wert sinken kann.
- Bei hohen Umgebungstemperaturen steigt die Temperatur in der Kamera schnell.
- Wenn die Temperatur in der Kamera steigt, kann sich die Bildqualität verschlechtern. Es empfiehlt sich, die Kamera abkühlen zu lassen, bevor Sie die Aufnahme fortsetzen.
- Die Kamera kann außen heiß werden. Dies ist keine Fehlfunktion.

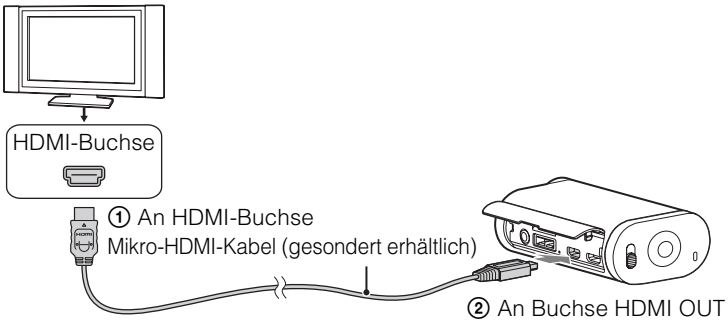
Bildwiedergabe auf einem Fernsehgerät

Display

Schließen Sie die Kamera über ein Mikro-HDMI-Kabel (gesondert erhältlich) an ein Fernsehgerät mit einem HDMI-Anschluss an.
Schlagen Sie dazu auch in der Bedienungsanleitung zum Fernsehgerät nach.

1 Schalten Sie die Kamera und das Fernsehgerät aus.

2 Öffnen Sie die Anschlussabdeckung und schließen Sie die Kamera über ein Mikro-HDMI-Kabel (gesondert erhältlich) an das Fernsehgerät an.



3 Stellen Sie den Eingang am Fernsehgerät auf [HDMI-Eingang] ein.

4 Schalten Sie die Kamera mit der Taste NEXT ein.

5 Lassen Sie mit der Taste NEXT die Option [PLAY] anzeigen und drücken Sie die Taste ENTER.

6 Lassen Sie mit der Taste NEXT die Option [MP4] oder [PHOTO] anzeigen und drücken Sie die Taste ENTER.

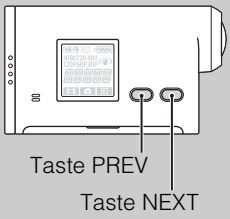
Zur Filmwiedergabe wählen Sie [MP4], zur Fotoanzeige [PHOTO].
Drücken Sie zum Stoppen der Wiedergabe die Taste ENTER erneut.

Hinweise

- Schließen Sie den Mikro-HDMI-Stecker des Mikro-HDMI-Kabels (gesondert erhältlich) an die Buchse HDMI OUT der Kamera an.
- Verbinden Sie den Ausgangsanschluss der Kamera nicht mit dem eines anderen Geräts. Andernfalls kommt es zu Funktionsstörungen.
- Bei manchen Geräten erfolgt kein ordnungsgemäßer Betrieb. Bild und Ton werden unter Umständen nicht ausgegeben.
- Verwenden Sie ein Mikro-HDMI-Kabel (gesondert erhältlich) mit dem HDMI-Logo.

Fortsetzung ↓

So steuern Sie die Wiedergabe von Inhalten



- Anzeigen des vorherigen/nächsten Bildes: Drücken Sie die Taste PREV/NEXT.
- Schneller Rücklauf/schneller Vorlauf (nur Filme): Halten Sie die Taste PREV/NEXT gedrückt.
- Pause (nur Filme): Drücken Sie die Tasten PREV und NEXT gleichzeitig. Wenn Sie die Taste PREV oder NEXT im Pausemodus gedrückt halten, können Sie einen langsamen Rücklauf bzw. langsamen Vorlauf ausführen.
- Einstellen der Lautstärke (nur Filme): Halten Sie die Tasten PREV und NEXT gleichzeitig gedrückt.
- Starten einer Diaschau (nur Fotos): Drücken Sie die Tasten PREV und NEXT gleichzeitig.
- Beenden der Wiedergabe: Drücken Sie die Taste ENTER.

Einstellen von Wi-Fi (nur HDR-AS15)

Einstell-anzeige

Sie können die Kamera über ein Smartphone bedienen oder Bilder auf ein Smartphone übertragen und dort anzeigen. Einzelheiten zum Bedienen der Kamera über ein Smartphone finden Sie auf Seite 22.
Zum Übertragen und Anzeigen von Bildern auf einem Smartphone laden Sie die Anwendung „PlayMemories Mobile“ (für Smartphones konzipiert) vom Anwendungs-Store herunter.
Sie können diese Kamera als Zugriffspunkt verwenden.

Vor der Einstellung vorzubereitende Teile

- An der Bedienungsanleitung zur Kamera angebrachter Aufkleber (mit ID/Passwort)
- Ihr Smartphone

1 Schalten Sie die Kamera mit der Taste NEXT ein.

2 Lassen Sie mit der Taste NEXT die Option [SEND] anzeigen.

3 Lassen Sie mit der Taste ENTER die Option [PREP] anzeigen. Wi-Fi wird aktiviert.

Wi-Fi-Verbindungsstatus (automatische Anzeige)
[PREP] (Vorbereiten für Verbindung) ⟶ [AWAIT] (Warten auf Verbindung)
Drücken Sie die Taste ENTER, um die Wi-Fi-Verbindung zu beenden.

Hinweise

- Für diese Funktion muss eine Speicherkarte eingesetzt werden, die auf dieser Kamera aufgezeichnete Filme oder Fotos enthält.
- WLAN bietet den Vorteil einer Verbindung an beliebigen Orten im Service-Gebiet, bei der die Daten über Funkwellen gesendet und empfangen werden. Wenn Sie jedoch keine Sicherheitseinstellungen konfigurieren, besteht die Gefahr von unberechtigtem und schädlichem Zugriff von Dritten usw.
- Eine Internetverbindung kann über die Wi-Fi-Funktion der Kamera nicht hergestellt werden.

So stellen Sie das Smartphone ein

1 Installieren Sie „PlayMemories Mobile“ auf dem Smartphone.

2 Konfigurieren Sie das Smartphone.

Bei einem iPhone-Smartphone

① Wählen Sie am Smartphone [Settings] ⟶ [Wi-Fi Networks] ⟶ [Choose a Network], um die Kamera auszuwählen.
② Geben Sie das Passwort auf dem an der Bedienungsanleitung zur Kamera angebrachten Aufkleber in [Enter Password] am Smartphone ein, um die Einstellung abzuschließen.
③ Starten Sie „PlayMemories Mobile“ am Smartphone.
Das Smartphone ist nun mit der Kamera verbunden.

Bei einem Android-Smartphone

① Starten Sie „PlayMemories Mobile“ am Smartphone und wählen Sie die Kamera aus.

Fortsetzung ↓

② Geben Sie das Passwort auf der Bedienungsanleitung zur Kamera ein, um die Einstellung abzuschließen.
Das Smartphone ist nun mit der Kamera verbunden.

Wenn das Passwort verloren geht

① Schließen Sie die Kamera über das Mikro-USB-Kabel (mitgeliefert) an einen Computer an.
② Schalten Sie die Kamera ein.
③ Navigieren Sie am Computer zu [Computer] → [PMHOME] → [INFO] → [WIFI_INF.TXT].
Die Benutzer-ID und das Passwort werden angezeigt.

Kopieren von Daten auf ein Smartphone (nur HDR-AS15)

Sie können mit der Kamera aufgezeichnete Filme und Fotos auf ein Smartphone kopieren.

1 Schalten Sie die Kamera mit der Taste NEXT ein.

2 Lassen Sie mit der Taste NEXT die Option [SEND] anzeigen.

3 Lassen Sie mit der Taste ENTER die Option [PREP] anzeigen. Wi-Fi wird aktiviert.

Wi-Fi-Verbindungsstatus (automatische Anzeige)
[PREP] (Vorbereiten für Verbindung) → [AWAIT] (Warten auf Verbindung)
Wenn [READY] erscheint, können Sie mit dem Smartphone Daten von der Kamera auf das Smartphone kopieren.

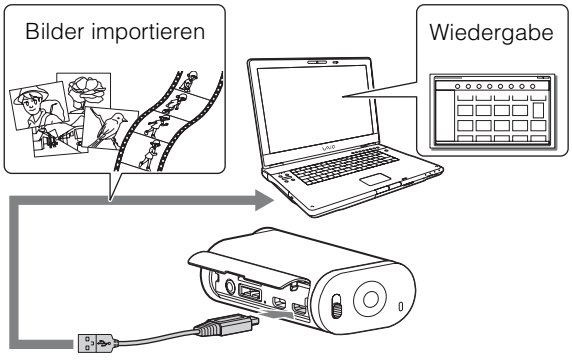
Hinweis

- [READY] erscheint, wenn Sie eine der folgenden Funktionen ausführen, solange [AWAIT] angezeigt wird:
  - – Sie führen eine unter „So stellen Sie das Smartphone ein“ (Seite 40) beschriebene Funktion aus.
  - – Sie drücken die Taste ENTER, solange [ACPT?] angezeigt wird, und akzeptieren damit eine Direktverbindungsanfrage von einem Wi-Fi Direct*-Gerät und genehmigen die Direktverbindung.
  - * Standard zum Herstellen einer Verbindung zwischen Wi-Fi-Geräten in einem Gebiet ohne Zugriffspunkt.

Nützliche Funktionen beim Anschließen der Kamera an den Computer

Windows

Mit der Software „PlayMemories Home“ lassen sich Bilder problemlos von der Kamera auf einen Computer importieren und am Computer wiedergeben.
Rufen Sie zum Installieren der Software die folgende URL auf.
http://www.sony.net/pm



- Verwenden Sie zum Anschließen der Kamera an den Computer das Mikro-USB-Kabel (mitgeliefert).

Mac

Die Software „PlayMemories Home“ wird von Mac-Computern nicht unterstützt.
Wenn Sie Bilder von der Kamera auf einen Mac importieren und dort wiedergeben möchten, verwenden Sie eine geeignete Software auf dem Mac. Einzelheiten dazu finden Sie unter der folgenden URL.
http://www.sony.co.jp/imsoft/Mac/

Vorbereiten des Computers (Windows)

Schritt 1 Überprüfen des Computersystems

Betriebssystem*1	Microsoft Windows XP SP3/Windows Vista SP2/Windows 7 SP1
CPU*2	Intel Core Duo mit mindestens 1,66 GHz oder Intel Core 2 Duo mit mindestens 1,66 GHz
Hauptspeicher	Windows XP: mindestens 512 MB (mindestens 1 GB empfohlen) Windows Vista/Windows 7: mindestens 1 GB
Festplatte	Für Installation erforderlicher Speicherplatz: ca. 500 MB
Bildschirm	Mindestens 1.024×768 Punkte
Sonstiges	USB-Anschluss (muss standardmäßig vorhanden sein, Hi-Speed USB (USB 2.0-kompatibel)) Als Festplattendateisystem wird das NTFS- oder das exFAT-Dateisystem empfohlen.

*1 Die Standardinstallation ist erforderlich. Der Betrieb kann nicht gewährleistet werden, wenn das Betriebssystem als Upgrade installiert wurde oder eine Multiboot-Umgebung vorliegt.

*2 Empfohlen wird ein schnellerer Prozessor.

Hinweis

- Der ordnungsgemäße Betrieb kann nicht bei allen Computerumgebungen garantiert werden.

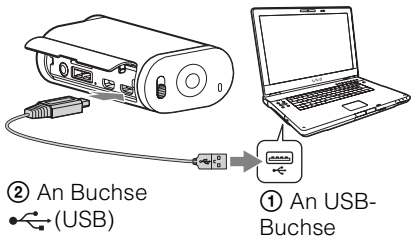
Schritt 2 Installieren der Software „PlayMemories Home“

1 Schalten Sie den Computer ein.

- Melden Sie sich als Administrator an.
- Schließen Sie alle auf dem Computer laufenden Anwendungen, bevor Sie die Software installieren.

2 Schließen Sie die Kamera an den Computer an.

Rufen Sie zum Herunterladen der Software die folgende URL auf.
http://www.sony.net/pm
Der AutoPlay-Assistent wird angezeigt.



3 Befolgen Sie zum Fortsetzen der Installation die Anweisungen auf dem Computerbildschirm.

Wenn die Installation abgeschlossen ist, startet „PlayMemories Home“.

- Wenn die Software „PlayMemories Home“ bereits auf dem Computer installiert ist, schließen Sie die Kamera an den Computer an und registrieren Sie die Kamera bei der Software „PlayMemories Home“. Damit stehen dann die mit dieser Kamera verwendbaren Funktionen zur Verfügung.
- Wenn die Software „PMB (Picture Motion Browser)“ auf dem Computer installiert ist, wird sie durch die Software „PlayMemories Home“ überschrieben. In diesem Fall können Sie einige Funktionen, die mit „PMB“ zur Verfügung standen, mit der Software „PlayMemories Home“ nicht mehr verwenden.
- Einzelheiten zu „PlayMemories Home“ finden Sie unter („PlayMemories Home“-Hilfetext) in der Software oder rufen Sie die Support-Website zu PlayMemories Home auf (http://www.sony.co.jp/pmh-se/).

Fortsetzung ↓

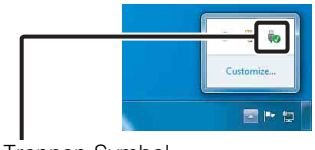
So trennen Sie die USB-Verbindung

Windows7

1 Klicken Sie auf ⏏ auf der Taskleiste.

2 Klicken Sie auf das Trennen-Symbol in „Anpassen“.

3 Klicken Sie auf das zu trennende Gerät.



Trennen-Symbol

Windows Vista/Windows XP

Führen Sie die Schritte 1 bis 3 unten aus, bevor Sie Folgendes tun:

- Trennen des Mikro-USB-Kabels (mitgeliefert).
- Ausschalten der Kamera.

1 Doppelklicken Sie auf das Trennen-Symbol auf der Taskleiste.

2 Klicken Sie auf (USB-Massenspeichergerät) → [Stoppen].

3 Überprüfen Sie das Gerät im Bestätigungsfenster und klicken Sie dann auf [OK].

Windows Vista

Windows XP

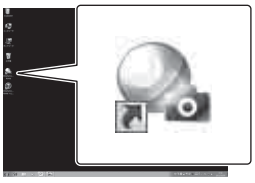
Trennen-Symbol

Hinweise

- Formatieren Sie die Speicherkarte der Kamera nicht auf einem Computer. Andernfalls funktioniert die Kamera nicht mehr ordnungsgemäß.
- Wenn Sie vom Computer aus auf die Kamera zugreifen wollen, verwenden Sie die Software „PlayMemories Home“. Modifizieren Sie nicht direkt vom Computer aus Dateien oder Ordner auf der Kamera. Andernfalls können die Bilddateien beschädigt werden oder sie lassen sich nicht mehr wiedergeben.
- Der ordnungsgemäße Betrieb kann nicht garantiert werden, wenn Sie die Daten auf der Speicherkarte der Kamera vom Computer aus bearbeiten.
- Verwenden Sie zum Importieren langer Filme oder bearbeiteter Bilder von der Kamera auf einen Computer die Software „PlayMemories Home“. Bei einer anderen Software werden die Bilder möglicherweise nicht richtig importiert.
- Ziehen Sie bei einem Mac-Computer das Laufwerkssymbol mittels Drag & Drop auf das „Trash“-Symbol, bevor Sie die Kamera vom Computer trennen.

Starten der Software „PlayMemories Home“

1 Doppelklicken Sie auf das Symbol für „PlayMemories Home“ auf dem Computerbildschirm.
Die Software “PlayMemories Home” wird gestartet.



2 Doppelklicken Sie auf das Verknüpfungssymbol für „„PlayMemories Home“-Hilfetext“ auf dem Computerbildschirm, wenn Sie Informationen zu „PlayMemories Home“ aufrufen wollen.

- Wenn das Symbol auf dem Computerbildschirm nicht angezeigt wird, klicken Sie auf [Start] → [Alle Programme] → [PlayMemories Home] → die gewünschte Option.

Bitte registrieren Sie Ihr Produkt

- Sony bittet Sie, Ihr Produkt zu registrieren, damit Sie besser unterstützt werden können.
- Wechseln Sie über das Menü auf dem Installationsbildschirm von PlayMemories Home zur Produktregistrierung.

Störungsbehebung

Falls Sie Probleme mit der Kamera haben, probieren Sie die folgenden Abhilfemaßnahmen aus.

❶ Überprüfen Sie die Punkte auf den Seiten 48 bis 51.

❷ Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein.

❸ Wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler oder den lokalen autorisierten Sony-Kundendienst.

Akku und Stromversorgung

Die Kamera lässt sich nicht einschalten.

- Legen Sie einen geladenen Akku ein.
- Vergewissern Sie sich, dass der Akku richtig eingelegt ist (Seite 13).

Die Kamera schaltet sich plötzlich aus.

- Je nach Kamera- und Akkutemperatur schaltet sich die Kamera zum Schutz der Kamera möglicherweise automatisch aus. In diesem Fall wird eine entsprechende Meldung im Display angezeigt, bevor sich die Kamera ausschaltet.
- Wenn die Kamera im eingeschalteten Zustand eine bestimmte Zeit lang nicht bedient wird, schaltet sie sich zur Schonung des Akkus automatisch aus. Schalten Sie die Kamera wieder ein.
- Wenn Sie für die Ausschaltautomatik [OFF] ausgewählt haben, schaltet sich die Kamera nicht automatisch aus.

Die Akkubetriebsdauer ist kurz.

- Sie verwenden die Kamera an einem sehr heißen oder kalten Ort oder der Akku ist nicht ausreichend geladen. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht benutzt haben, verbessert sich die Leistung des Akkus, wenn Sie ihn mehrmals laden und entladen.
- Wenn sich die Akkubetriebsdauer halbiert, obwohl der Akku vollständig geladen ist, muss der Akku möglicherweise ausgetauscht werden. Wenden Sie sich an den nächsten Sony-Händler.

Der Akku in der Kamera lässt sich nicht laden.

- Schalten Sie die Kamera aus und stellen Sie eine USB-Verbindung her.
- Lösen Sie das Mikro-USB-Kabel (mitgeliefert) und schließen Sie es dann wieder an.
- Verwenden Sie das Mikro-USB-Kabel (mitgeliefert).
- Laden Sie den Akku bei einer Umgebungstemperatur zwischen 10 °C und 30 °C.
- Schalten Sie den Computer ein und schließen Sie die Kamera an.
- Deaktivieren Sie am Computer den Energiespar- oder Ruhemodus.
- Schließen Sie die Kamera direkt über das Mikro-USB-Kabel (mitgeliefert) an einen Computer an.
- Schließen Sie die Kamera an einen Computer mit einem von der Kamera unterstützten Betriebssystem an.

Die Restladungsanzeige ist nicht korrekt.

- Dieses Phänomen tritt auf, wenn Sie die Kamera an einem sehr heißen oder kalten Ort benutzen.
- Die Restladungsanzeige weicht von der tatsächlichen Akkurestladung ab. Entladen Sie den Akku vollständig und laden Sie ihn dann wieder auf, damit wieder eine korrekte Anzeige erscheint.
- Laden Sie den Akku erneut vollständig auf. Wenn das Problem bestehen bleibt, ist die Lebensdauer des Akkus möglicherweise abgelaufen. Tauschen Sie den Akku gegen einen neuen aus.

Speicherkarte

Es können keine Funktionen unter Verwendung der Speicherkarte ausgeführt werden.

- Wenn Sie eine mit dem Computer formatierte Speicherkarte verwenden, formatieren Sie diese mit der Kamera erneut (Seite 27).

Filmaufnahme

Es erfolgt keine Aufnahme.

- Überprüfen Sie die freie Kapazität der Speicherkarte.

Datumsangaben können nicht in Aufnahmen eingeblendet werden.

- Die Kamera verfügt nicht über eine Funktion zum Einblenden von Datumsangaben in Aufnahmen.

Wiedergeben von Aufnahmen

Aufnahmen lassen sich nicht wiedergeben.

- Der Ordner-/Dateiname ist auf dem Computer geändert worden.
- Schließen Sie ein Mikro-HDMI-Kabel (gesondert erhältlich) an.

Auf dem Fernsehgerät erscheint kein Bild.

- Überprüfen Sie, ob der Anschluss richtig vorgenommen wurde (Seite 38).

Computer

Der Computer erkennt die Kamera nicht.

- Wenn der Akku schwach ist, laden Sie den Akku in der Kamera.
- Schalten Sie die Kamera ein und schließen Sie sie an einen Computer an.
- Verwenden Sie das Mikro-USB-Kabel (mitgeliefert).
- Trennen Sie das Mikro-USB-Kabel (mitgeliefert) vom Computer und der Kamera und schließen Sie es dann wieder fest an.
- Lösen Sie alle Geräte außer der Kamera, der Tastatur und der Maus von den USB-Anschlüssen Ihres Computers.
- Schließen Sie die Kamera ohne Umleitung über einen USB-Hub oder ein anderes Gerät direkt an Ihren Computer an.

Bilder lassen sich nicht importieren.

- Schließen Sie die Kamera über eine USB-Verbindung ordnungsgemäß an den Computer an (Seite 44).

„PlayMemories Home“ kann nicht installiert werden.

- Überprüfen Sie, ob die Computerumgebung den Vorgaben entspricht und ob Sie die Schritte zur Installation von „PlayMemories Home“ korrekt ausgeführt haben.

„PlayMemories Home“ funktioniert nicht ordnungsgemäß.

- Beenden Sie „PlayMemories Home“ und starten Sie den Computer erneut.

Auf einem Computer lassen sich keine Aufnahmen wiedergeben.

- Wenden Sie sich an den Hersteller des Computers oder der Software.

Wi-Fi

Das Übertragen eines Bildes dauert zu lange.

- Mikrowellenherde oder Bluetooth-fähige Geräte nutzen die 2,4-GHz-Wellenlänge und könnten die Kommunikation beeinträchtigen. Wenn sich solche Geräte in der Nähe befinden, bringen Sie die Kamera weiter weg oder schalten Sie diese Geräte aus.

Sonstiges

Das Objektiv beschlägt.

- Feuchtigkeit hat sich niedergeschlagen. Schalten Sie die Kamera aus und warten Sie etwa eine Stunde lang, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.

Die Kamera erwärmt sich bei längerem Gebrauch.

- Dies ist keine Fehlfunktion.

Das Datum und die Uhrzeit stimmen nicht.

- Stellen Sie Datum und Uhrzeit erneut ein (Seite 24).

Warnanzeigen und Meldungen

Falls eine der folgenden Meldungen erscheint, befolgen Sie die Anweisungen.

- Der Akku ist schwach. Laden Sie den Akku umgehend auf.

ERROR

- Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein.

HEAT

- Die Temperatur der Kamera ist angestiegen. Unter Umständen schaltet sich die Kamera automatisch aus oder Sie können keine Bilder aufnehmen. Bringen Sie die Kamera an einen kühlen Ort, bis die Temperatur wieder sinkt.
- Wenn Sie längere Zeit aufnehmen, steigt die Temperatur der Kamera an. Unterbrechen Sie in diesem Fall die Aufnahme.

NoIMG

- Die Speicherkarte enthält keine Aufnahmen, die wiedergegeben werden können.

LowPw

- Der Akku ist leer.

BATT

- Die Akkuladung reicht für den Betrieb nicht aus.
- Der Akku gibt Strom in einer Stärke über dem maximalen Entladungsstrom ab, so dass der ordnungsgemäße Betrieb der Kamera bei Anschluss eines externen Mikrofons o. Ä. nicht mehr gewährleistet ist.
- Beim Einschalten der Kamera wird ein anderer Akku erkannt.
- Eine Verschlechterung der Akkuleistung wird erkannt.

FULL

- Die Restkapazität der Speicherkarte reicht nicht zum Aufnehmen.

MAX

- Die Höchstzahl an aufnehmbaren Dateien wurde erreicht.

MEDIA

- Die Speicherkarte ist nicht korrekt eingesetzt.
- Die Speicherkarte ist beschädigt.
- Das Speicherkartenformat ist mit dieser Kamera nicht kompatibel.

NoCRD

- Es ist keine Speicherkarte eingesetzt.

NoDSP

- Die Kamera ist beim Starten der Wiedergabe nicht an ein Fernsehgerät angeschlossen.

Verfügbare Aufnahmedauer

Voraussichtliche Aufnahme- und Wiedergabedauer bei den einzelnen Akkus

Aufnahmedauer

Ungefähre Dauer bei Verwendung eines vollständig geladenen Akkus.

(Einheit: Minuten)

Akku	Dauer bei kontinuierlicher Aufnahme		Dauer bei normaler Aufnahme	
Bildqualität	HQ	VGA	HQ	VGA
NP-BX1 (mitgeliefert)	140	185	80	110
NP-BG1/FG1	105	145	60	85

- Die Angaben gelten bei einer Verwendung der Kamera bei 25 °C. Für die Verwendung der Kamera wird eine Umgebungstemperatur zwischen 10 °C und 30 °C empfohlen.
- Bei niedrigeren Temperaturen verkürzen sich die Aufnahme- und die Wiedergabedauer mit der Kamera.
- Je nach den Aufnahmebedingungen verkürzen sich die Aufnahme- und Wiedergabedauer unter Umständen.

Wiedergabedauer

Ungefähre Dauer bei Verwendung eines vollständig geladenen Akkus.
Ungefähre Dauer bei Wiedergabe der Aufnahmen auf einem über ein Mikro-HDMI-Kabel (gesondert erhältlich) angeschlossenen Fernsehgerät.

(Einheit: Minuten)

Akku	Wiedergabedauer	
Bildqualität	HQ	VGA
NP-BX1 (mitgeliefert)	205	210
NP-BG1/FG1	155	160

Voraussichtliche Filmaufnahmedauer

MP4AVC, 2 Kanäle, Durchschnitt

(Einheit: Minuten)

Aufnahme-modus	8 GB	16 GB	32 GB
HQ	60	125	250
SSLOW	40	80	165
SLOW	80	165	330
STD	160	325	650
VGA	295	600	1205

- Bei der Einstellung SLOW/SSLOW weicht die verfügbare Aufnahmedauer beim Aufnehmen von der beim Wiedergeben ab.
- Bei Verwendung einer Speicherkarte von Sony.

Fortsetzung ↓

Hinweise

- Die verfügbare Aufnahmedauer kann je nach den Aufnahmebedingungen, dem Motiv sowie dem Aufnahmemodus variieren (Seite 18).
- Die kontinuierliche Filmaufnahmedauer beträgt etwa 13 Stunden.
  Im Modus [SLOW] beträgt sie etwa 6,5 Stunden.
  Im Modus [SSLOW] beträgt sie etwa 3 Stunden.

Voraussichtliche Anzahl der Fotoaufnahmen

(Einheit: Bilder)

	8 GB	16 GB	32 GB
2M (16:9)	10500	21000	40000

- Bei Verwendung einer Speicherkarte von Sony.
- Die Anzahl der auf der Speicherkarte aufnehmbaren Fotos gilt für die maximal von der Kamera unterstützte Bildgröße. Die tatsächliche Anzahl an aufnehmbaren Fotos wird während der Aufnahme auf dem Display angezeigt.
- Die Anzahl der auf der Speicherkarte aufnehmbaren Fotos hängt von den Aufnahmebedingungen ab.

Hinweis

- Die den angegebenen Werten entsprechende Auflösung der Standbilder wird durch die neuartige Pixelmatrix des ClearVid CMOS und des Bildverarbeitungssystems BIONZ von Sony erzielt.

Akku

Hinweise zum Laden des Akkus

- Laden Sie den Akku vor dem ersten Gebrauch der Kamera auf.
- Es wird empfohlen, den Akku bei einer Umgebungstemperatur zwischen 10 °C und 30 °C zu laden, bis die Ladeanzeige CHG erlischt. Außerhalb dieses Temperaturbereichs wird der Akku möglicherweise nicht effektiv geladen.
- Die Ladeanzeige CHG leuchtet möglicherweise in folgenden Fällen auf:
  – Der Akku wurde nicht richtig eingelegt.
  – Der Akku ist beschädigt.
- Wenn die Temperatur des Akkus niedrig ist, nehmen Sie den Akku heraus und bringen ihn an einen warmen Ort.
- Wenn die Temperatur des Akkus hoch ist, nehmen Sie den Akku heraus und bringen ihn an einen kühlen Ort.

Für einen optimalen Akkubetrieb

- Die Leistungsfähigkeit des Akkus verringert sich bei niedrigen Temperaturen (unter 10 °C). Das heißt, die Betriebsdauer des Akkus ist in kalter Umgebung kürzer. Es empfiehlt sich, die folgenden Maßnahmen zu ergreifen, damit der Akku länger hält: Stecken Sie den Akku zum Erwärmen in eine Jacken- oder Hosentasche nahe am Körper und legen Sie ihn erst unmittelbar vor dem Starten der Aufnahme in die Kamera ein.
- Der Akku entlädt sich schneller, wenn Sie häufig die Wiedergabe oder die schnelle Vor- oder Rücklauffunktion nutzen.
- Schalten Sie die Kamera immer aus, wenn Sie mit der Kamera nicht aufnehmen oder wiedergeben. Der Akku entlädt sich auch im Aufnahmebereitschaftsmodus.
- Es empfiehlt sich, genügend Reserveakkus für das Zwei- oder Dreifache der voraussichtlichen Aufnahmedauer bereitzuhalten und vor der eigentlichen Aufnahme Probeaufnahmen zu machen.
- Wenn die Kontakte des Akkus verschmutzt sind, lässt sich die Kamera möglicherweise nicht einschalten oder der Akku wird möglicherweise nicht effektiv geladen. Reinigen Sie den Akku in diesem Fall mit einem weichen Tuch von Staub.
- Halten Sie den Akku von Wasser fern. Der Akku ist nicht wassergeschützt.

Die Akkurestladungsanzeige

- Wenn sich der Akku schnell entleert, obwohl die Akkurestladungsanzeige noch ausreichend Ladung anzeigt, laden Sie den Akku erneut vollständig auf. Danach wird die Akkurestladung richtig angezeigt. Beachten Sie, dass die Anzeige in folgenden Fällen möglicherweise nicht korrekt ist:
  – Wenn die Kamera längere Zeit hohen Temperaturen ausgesetzt wird
  – Wenn ein vollständig aufgeladener Akku in der Kamera gelassen wird
  – Wenn Sie einen bereits häufig benutzten Akku verwenden

So bewahren Sie den Akku auf

- Entladen Sie den Akku vor dem Lagern vollständig und bewahren Sie ihn an einem kühlen, trockenen Ort auf. Damit der Akku seine Leistungsfähigkeit bewahrt, sollten Sie ihn während der Aufbewahrung mindestens einmal pro Jahr vollständig aufladen und mit der Kamera wieder vollständig entladen.
- Damit die Akkukontakte sauber bleiben und es zu keinem Kurzschluss durch Kontakt mit Metallteilen usw. kommt, verwenden Sie zum Lagern und Transportieren des Akkus unbedingt einen Kunststoffbeutel.

Hinweise zur Lebensdauer des Akkus

- Die Akkulebensdauer ist begrenzt. Die Akkukapazität verringert sich allmählich im Laufe der Zeit und je häufiger Sie ihn verwenden. Wenn sich die Betriebsdauer des Akkus erheblich verkürzt, sollten Sie ihn gegen einen neuen austauschen.
- Die Akkulebensdauer hängt von den Verwendungsbedingungen des Akkus ab.

Verwenden der Kamera im Ausland

Hinweis zu den Farbfernsehsystemen

Zum Wiedergeben der mit der Kamera aufgezeichneten Bilder auf einem Fernsehgerät benötigen Sie ein Fernsehgerät (bzw. einen Monitor) mit einer HDMI-Buchse und ein Mikro-HDMI-Kabel (gesondert erhältlich).

Weltzeittabelle

Zeitzonen-unterschiede	Gebietseinstellung
GMT	Lissabon, London
+01:00	Berlin, Paris
+02:00	Helsinki, Kairo, Istanbul
+03:00	Nairobi
+03:30	Teheran
+04:00	Abu-Dhabi, Baku, Moskau
+04:30	Kabul
+05:00	Karatschi, Islamabad
+05:30	Kalkutta, Neu-Delhi
+06:00	Almaty, Dhaka
+06:30	Rangun
+07:00	Bangkok, Jakarta
+08:00	Hongkong, Singapur, Peking
+09:00	Seoul, Tokio
+09:30	Adelaide, Darwin

Zeitzonen-unterschiede	Gebietseinstellung
+10:00	Melbourne, Sydney
+11:00	Salomonen
+12:00	Fidschi, Wellington, Eniwetok, Kwajalein
-11:00	Samoa
-10:00	Hawaii
-9:00	Alaska
-8:00	Los Angeles, Tijuana
-7:00	Denver, Arizona
-6:00	Chicago, Mexiko-Stadt
-5:00	New York, Bogota
-4:00	Santiago
-3:30	St.John’s
-3:00	Brasilia, Montevideo
-2:00	Fernando de Noronha
-1:00	Azoren, Kapverdische Inseln

Sicherheitsmaßnahmen

Verwenden bzw. lagern Sie die Kamera nicht an folgenden Orten

- An sehr heißen, kalten oder feuchten Orten
  An sehr heißen Orten, wie z. B. in einem in der Sonne geparkten Auto, kann sich das Kameragehäuse verformen, was zu einer Funktionsstörung führen kann.
- In direktem Sonnenlicht oder in der Nähe eines Heizkörpers
  Das Kameragehäuse kann sich verfärben oder verformen, was eine Funktionsstörung verursachen kann.
- An Orten, die starken Vibrationen ausgesetzt sind
- In der Nähe starker Magnetfelder
- An sandigen oder staubigen Orten
  Achten Sie darauf, dass kein Sand oder Staub in die Kamera gelangt. Es könnte sonst zu einer Funktionsstörung der Kamera kommen, die in manchen Fällen irreparabel ist.

Transportieren der Kamera

Setzen Sie sich nicht auf einen Stuhl oder eine andere Sitzgelegenheit, wenn Sie die Kamera in die Hosen- oder Rocktasche gesteckt haben, da es sonst zu Funktionsstörungen und Schäden an der Kamera kommen kann.

Pflege und Aufbewahrung des Objektivs

- Wischen Sie die Objektivlinse in folgenden Fällen mit einem weichen Tuch sauber:
  – Wenn sich Fingerabdrücke auf der Objektivlinse befinden.
  – In heißer oder feuchter Umgebung
  – Wenn das Objektiv in salzhaltiger Umgebung, wie z. B. am Meer, verwendet wird.
- Bewahren Sie das Objektiv an einem Ort mit guter Luftzirkulation und möglichst wenig Staub oder Schmutz auf.
- Damit sich kein Schimmel bilden kann, reinigen Sie das Objektiv regelmäßig wie oben beschrieben.

Hinweis zur Reinigung

Reinigen Sie das Kameragehäuse mit einem weichen, leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch und wischen Sie anschließend das Gehäuse mit einem trockenen Tuch ab. Verwenden Sie keins der folgenden Mittel. Diese könnten die Oberfläche angreifen oder das Gehäuse beschädigen.

– Chemikalien, wie z. B. Verdünner, Benzin, Alkohol, Feuchttücher, Insektenrepellents oder -vernichtungsmittel, Sonnenschutzmittel o. Ä.
– Berühren Sie die Kamera nicht, wenn eine der obigen Substanzen an Ihren Händen haftet.
– Achten Sie darauf, dass die Kamera nicht längere Zeit mit Gummi oder Vinyl in Berührung kommt.

Hinweis zur Betriebstemperatur

Die Kamera ist auf den Betrieb bei Temperaturen zwischen 0 °C und 40 °C ausgelegt. Es empfiehlt sich nicht, an extrem kalten oder warmen Orten außerhalb dieses Temperaturbereichs aufzunehmen.

Hinweis zur Feuchtigkeitskondensation

Wenn Sie die Kamera direkt von einem kalten in einen warmen Raum bringen, kann sich in oder auf der Kamera Feuchtigkeit niederschlagen. Aufgrund solcher Feuchtigkeitskondensation kann es zu einer Funktionsstörung der Kamera kommen.

Falls Feuchtigkeitskondensation auftritt

Schalten Sie die Kamera aus und warten Sie etwa 1 Stunde lang, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.

Fortsetzung ↓

Hinweis zur Feuchtigkeitskondensation

Feuchtigkeit kann sich niederschlagen, wenn die Kamera von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wird (oder umgekehrt) oder wenn Sie die Kamera beispielsweise in folgenden Situationen benutzen:
– Wenn Sie die Kamera von einer Skipiste in einen beheizten Raum bringen.
– Wenn Sie die Kamera von einem klimatisierten Auto oder Raum in die Hitze draußen bringen.
– Wenn Sie die Kamera nach einem Gewitter oder Regenschauer benutzen.
– Wenn Sie die Kamera an einem heißen und feuchten Ort benutzen.

So vermeiden Sie Feuchtigkeitskondensation

Wenn Sie die Kamera von einem kalten an einen warmen Ort bringen, stecken Sie sie in eine Plastiktüte und verschließen Sie diese sorgfältig. Nehmen Sie die Kamera aus der Tüte heraus, sobald die Lufttemperatur in der Tüte der Umgebungstemperatur entspricht. Das dauert etwa 1 Stunde.

Hinweise zu gesondert erhältlichem Zubehör

• Das Originalzubehör von Sony ist möglicherweise nicht in allen Ländern/Regionen erhältlich.

Hinweis zum Entsorgen/Weitergeben der Speicherkarte

Selbst wenn Sie die Daten auf der Speicherkarte löschen oder die Speicherkarte mit der Kamera oder einem Computer formatieren, sind möglicherweise immer noch Daten auf der Speicherkarte vorhanden. Wenn Sie die Speicherkarte an jemand anderen weitergeben, sollten Sie die Daten mithilfe einer speziellen Software zum Löschen von Daten auf einem Computer vollständig löschen. Bei der Entsorgung der Speicherkarte empfiehlt es sich außerdem, das Gehäuse der Speicherkarte zu zerstören.

Technische Daten

Kamera

[System]

Videosignal
NTSC-Farbsystem, EIA-Standards
HDTV-Spezifikation 1080/60i, 1080/60p
Bildwandler:
7,77 mm (Typ 1/2,3)
Exmor-R-CMOS-Sensor
Aufnahmepixel (Standbild, 16:9):
max. 2 000 000 Pixel entsprechend
Insgesamt: ca. 16 800 000 Pixel
Effektiv (Film, 16:9):
ca. 11 900 000 Pixel
Effektiv (Standbild, 16:9): ca. 11 900 000 Pixel
Objektiv: Carl Zeiss Tessar-Objektiv
F2,8
f = 2,5 mm
Dies entspräche bei einer 35-mm-Kleinbildkamera:
Bei Filmen: 15,3 mm (16:9)*
Belichtungsregelung: Automatische Belichtung
Dateiformat:
Standbilder: JPEG-konform (DCF Ver. 2.0, Exif Ver. 2.3, MPF Baseline)
Filme: MPEG-4 AVC/H.264 (MP4)
Ton: MPEG AAC
Aufnahmemedium:
„Memory Stick Micro“ (Mark2)
microSD-Karte (Klasse 4 oder schneller)
microSDHC-Speicherkarte (Klasse 4 oder schneller)
Mindestbeleuchtungsstärke: 6 lx (lux)
* SteadyShot auf [OFF] eingestellt

[Ein-/Ausgangsanschlüsse]

Buchse HDMI OUT: HDMI-Mikro-Anschluss
USB-Buchse: micro-B/USB2.0 Hi-Speed (Massenspeicher)

[Stromversorgung, Allgemeines]

Betriebsspannung:
Akku, 3,6 V (NP-BX1 (mitgeliefert)),
Akku, 3,6 V (NP-BG1/FG1)
USB, 5,0 V
Aufladung über USB: 5,0 V Gleichstrom, 500 mA/600 mA
Ladedauer:
Mit einem Computer
NP-BX1 (mitgeliefert): ca. 245 Min.
NP-BG1/NP-FG1: ca. 185 Min.
Mit einem AC-UD20 (gesondert erhältlich)
NP-BX1 (mitgeliefert): ca. 175 Min.
NP-BG1/NP-FG1: ca. 140 Min.
Leistungsaufnahme: 1,7 W (bei einer Filmbildgröße von [1920×1080 30P])
Betriebstemperatur: 0 °C bis 40 °C
Lagertemperatur: –20 °C bis +60 °C
Abmessungen: ca. 24,5 mm × 47,0 mm × 82,0 mm (B/H/T, ohne vorstehende Teile)
Gewicht: ca. 65 g (nur Kamera)
Gewicht (bei Aufnahme):
ca. 90 g (einschließlich NP-BX1 (mitgeliefert))
ca. 92 g (einschließlich NP-BG1/FG1)
Mikrofon: Stereo
Lautsprecher: Monaural
Akku:
NP-BX1 (mitgeliefert)
Maximale Ausgangsspannung: 4,2 V Gleichstrom
Ausgangsspannung: 3,6 V Gleichstrom
Kapazität:
Minimum: 4,5 Wh (1.240 mAh)
Typ: Lithium-Ionen-Akku
NP-BG1/FG1
Maximale Ausgangsspannung: 4,2 V Gleichstrom
Ausgangsspannung: 3,6 V Gleichstrom
Maximale Ladespannung: 4,2 V Gleichstrom
Maximaler Ladestrom: 1,44 A
Kapazität:
Minimum: 3,3 Wh (910 mAh)
Typ: Lithium-Ionen-Akku

[WLAN]

Entspricht Standard: IEEE 802.11/b/g/n/

[Zubehör]

Wasserdichtes Gehäuse (SPK-AS1)
Abmessungen: ca. 35,5 mm × 71,0 mm × 105,5 mm (B/H/T, ohne vorstehende Teile)
Gewicht: ca. 85 g
Druckfestigkeit: In einer Tiefe von bis zu 60 m unter Wasser*
*Bei eingesetzter Kamera.
Klebehalterung (VCT-AM1)
Montageplatte
Abmessungen: ca. 43,5 mm × 14,0 mm × 58,5 mm (B/H/T, ohne vorstehende Teile)
Gewicht: ca. 15 g
Flache Klebehalterung
Abmessungen: ca. 50,0 mm × 12,5 mm × 58,5 mm (B/H/T, ohne vorstehende Teile)
Gewicht: ca. 14 g
Gebogene Klebehalterung
Abmessungen: ca. 50,0 mm × 16,0 mm × 58,5 mm (B/H/T, ohne vorstehende Teile)
Gewicht: ca. 16 g

Fortsetzung ↓

Wasserdichtes Kopfhalterungs-Kit (VCT-GM1) (gesondert erhältlich)
Schutzbrillenhalterung
Abmessungen: ca. 53,0 mm × 81,5 mm × 63,5 mm (B/H/T, ohne Kopfband)
Gewicht: ca. 69 g (ohne Kopfband)
Kopfband
Länge: ca. 400 mm - 600 mm (einstellbar)*
* Empfohlen für Kopfgrößen von ca. 450 mm - 650 mm.
Breite: ca. 38 mm
Gewicht: ca. 40 g (ohne Schutzbrillenhalterung)
Kopfbandhalterung (BLT-HB1) (gesondert erhältlich)
Abmessungen: ca. 56,0 mm × 58,0 mm × 77,5 mm (B/H/T, ohne vorstehende Teile und ohne Kopfband)
Gewicht: ca. 91 g (einschließlich Kopfband)
Kopfband
Länge: ca. 400 mm - 600 mm (einstellbar)*
* Empfohlen für Kopfgrößen von ca. 450 mm - 650 mm.
Breite: ca. 25 mm

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Markenzeichen

- „Memory Stick“, „ “, „Memory Stick Duo“, „MEMORY STICK DUO“, „Memory Stick PRO Duo“, „MEMORY STICK PRO DUO“, „Memory Stick PRO-HG Duo“, „MEMORY STICK PRO-HG DUO“, „Memory Stick Micro“, „MagicGate“, „MAGICGATE“, „MagicGate Memory Stick“ und „MagicGate Memory Stick Duo“ sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der Sony Corporation.
- HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der HDMI Licensing LLC in den USA und anderen Ländern.
- Microsoft, Windows, Windows Vista und DirectX sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Mac und Mac OS sind eingetragene Markenzeichen der Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.
- Intel, Intel Core und Pentium sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der Intel Corporation oder ihrer Tochtergesellschaften in den USA und anderen Ländern.
- Adobe, das Adobe-Logo und Adobe Acrobat sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.
- Das microSD-Logo und das microSDHC-Logo sind Markenzeichen von SD-3C, LLC.

Die in dieser Anleitung genannten System- und Produktnamen sind in der Regel Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der jeweiligen Entwickler oder Hersteller. Die Markierungen ™ und ® werden in dieser Anleitung jedoch nicht in allen Fällen verwendet.

Hinweis zu Software, die der GNU GPL/LGPL unterliegt

Softwareprodukte, die der GNU General Public License (im Folgenden als „GPL“ bezeichnet) oder der GNU Lesser General Public License (im Folgenden als „LGPL“ bezeichnet) unterliegen, sind in die Kamera integriert.
Sie haben das Recht, auf den Quellcode dieser Softwareprodukte zuzugreifen, diesen zu modifizieren und weiterzugeben, und zwar gemäß den Bestimmungen der mitgelieferten GPL/LGPL.
Der Quellcode steht im Internet zur Verfügung. Rufen Sie zum Herunterladen die folgende Website auf. Wählen Sie beim Herunterladen des Quellcodes HDR-AS10 als Kameramodell aus.
http://www.sony.net/Products/Linux/
Wir möchten Sie bitten, uns nicht im Zusammenhang mit dem Inhalt des Quellcodes zu kontaktieren.
Lizenzen (in englischer Sprache) befinden sich im internen Speicher der Kamera.
Stellen Sie eine Massenspeicherverbindung zwischen der Kamera und einem Computer her und lesen Sie die Dateien im Ordner „LICENSE“ unter „PMHOME“.

Index

A

A.OFF 23
Akku 54
ANGLE 20
Anzahl aufnehmbarer Fotos 53
Anzeigen
  Filme 38
  Standbild 38
Aufnahme
  Filme 37
  Standbild 37

C

CHG, Ladeanzeige 14

D

DATE 24

E

Einstellungen 10
ENTER (Menüfunktion ausführen), Taste 10

F

FORMT 27

H

HDMI OUT, Buchse 38
HOLD, Schalter 37

L

Laden 14
Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente 11
LAPSE 21

N

NEXT, Taste 10

P

PLAY 38
PREV, Taste 10

R

REC START/STOP, Taste 37
REC, Aufnahme-/Zugriffsanzeige 37
RESET 26
RMOTE 22

S

SEND 40
STEDY 19
Störungsbehebung 47

U

USB 14
USB-Buchse 44
USBPw 25

V

Verfügbare Filmaufnahmedauer 52
VIDEO 18

W

Warnmeldungen 51

Z

Zeitrafferfotoaufnahme 21